

erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage und wird nur an Buchhändler abgegeben. — Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 M., für Nichtmitglieder 20 M. — Beilagen werden nicht angenommen.

# Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die verwandten Geschäftszweige.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

N<sup>o</sup> 129.

Leipzig, Donnerstag den 7. Juni.

1900.

## Am tlicher Teil.

### Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

° vor dem Titel = ohne Aufdruck der Firma des Einsenders auf dem betr. Buche.

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.

Die mit n. vorgezeichneten Preise der Verleger müssen im Auslande zum Teil erhöht werden, die mit n.n. und n.n.n. bezeichneten auch im Inlande.

Preise in Mark und Pfennigen.

### Literarisch-artistische Anstalt in München.

°Atlas, topographischer, v. Bayern. 1:50,000. Bearb. in dem topograph. Bureau des k. b. General-Stabes. Blatt 93. Ost. Reichenhall, Ost. 53×43 cm. Lith. Ueberdr. bar n.n. —. 75

### Urschendorff'sche Buchh. in Münster.

Jostes, F.: Joh. Mathias Seling. Sein Leben u. sein Streben zur Binderung der sozialen Not seiner Zeit. Mit e. Bildnis Selings u. e. Auswahl aus seinen Gedichten. gr. 8°. (V, 69 S.) n. 1. —

Schroeder: Das Kaiserwort vom Neujahrstage 1900. Festrede, geh. zur Feier der Jahrhundertwende. gr. 8°. (29 S.) n. —. 50

Wasmann, E.: Dr. Bernard Altum. Ein Nachruf. [Aus: „Natur u. Offenbarung.“] gr. 8°. (16 S. m. 1 Bildnis.) n. —. 50

### Baedeker'sche Buchh. in Elberfeld.

Taschenfahrplan f. die Direktionsbezirke Elberfeld u. Essen. Zusammenstellung der Eisenbahn-, Post- u. Dampfschiff-Verbindgn. im niederrheinisch-westfäl. Industriegebiete m. Anschlüssen nach allen Richtgn. Hrsg. v. der königl. Eisenbahn-Direktion zu Elberfeld. Ausg. vom 1. VI. 1900. 12°. (192 S. m. 1 Karte.) —. 30

### J. F. Bergmann in Wiesbaden.

Brasch, R.: Die anorganischen Salze im menschlichen Organismus. Nach den Grundsätzen der modernen Chemie systematisch dargestellt. 1. Abtlg. gr. 8°. (88 S.) n. 2. 40

Friedmann: Die Pflege u. Ernährung des Säuglings. Ein Ratgeber f. Mütter u. Pflegerinnen. gr. 8°. (XI, 84 S.) Geb. in Leinw. n. 2. —

Grenzfragen des Nerven- u. Seelenlebens. Einzel-Darstellungen f. Gebildete aller Stände. Hrsg. v. L. Loewenfeld u. H. Kurella. 3. Hft. gr. 8°. n. 1. —

3. Möbius, P. J.: Ueber Entartung. (S. 95—123.) n. 1. —

Hefte, anatomische. Referate u. Beiträge zur Anatomie u. Entwicklungsgeschichte. Hrsg. v. F. Merkel u. R. Bonnet. 1. Abth. Arbeiten aus anatom. Instituten. 45. Hft. gr. 8°. (14. Bd. 2. Hft. S. 315—446 m. 2 Abbildgn. u. 6 Taf.) In Mappe n. 10. 60

Pflüger, E.: Die operative Beseitigung der durchsichtigen Linse. gr. 8°. (VIII, 207 S. m. 6 Tab.) n. 7. 60

Pollatschek, A.: Die therapeutischen Leistungen des J. 1899. Ein Jahrbuch f. prakt. Ärzte. 11. Jahrg. gr. 8°. (XXXIII, 350 S.) n. 8. —

### Neue Leobner Buchdruckerei, J. Hans Probst & Co., in Leoben (nur direkt).

Pastner, A.: Illustrierter Führer der Murthalbahn. Unentbehrlich f. Sommergäste, Reisende u. Touristen. 2. Aufl. m. 20 Ansichtsbildern u. 1 Karte der Murthalbahn. 8°. (VI, 124 S.) n. 1. 50

Siebenundsechzigster Jahrgang.

Anzeigen: die dreispaltige Petitzeile ober deren Raum 20 Pfg., nichtbuchhändlerische Anzeigen 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Buchhandlungsgehilfen für Stellengesuche. Rabatt wird nicht gewährt.

### Charles Coleman in Lübeck.

Coleman's Kursbuch. Eisenbahn-Fahrpläne v. Schlesw.-Holstein, Lauenburg u. Mecklenburg u. deren Anschlüsse, sowie Dampfschiff-, Post- u. Omnibus-Verbindgn. 9. Aufl. Sommerhalbj. 1900. gr. 16°. (126 S. m. 1 Karte.) —. 25

### Franz Deuticke in Wien.

Wolfring, L. v.: Wie schützen wir die Kinder vor Misshandlung u. Verbrechen? Vortrag. gr. 8°. (24 S.) In Komm. n.n.n. —. 70

### Alexander Dunder in Berlin.

Saint-Victor, P. de: Die beiden Masken Tragödie — Komödie. Deutsch v. Carmen Sylva. 3. Bd. 2. Thl.: Die Neuoren. Shakespeare. — Das französ. Theater von Anbeginn bis Beaumarchais. gr. 8°. (IV, 601 S.) n. 6. —; geb. in Leinw. n. 7. 50

### B. Gläser Nachf. in Leipzig.

Enthüllungen aus der russischen Gesellschaft. 1. Bd. 8°. n. 3. 50  
1. Geheimnisse, die, des Winterpalais. Roman. Nach dem Russ. v. † † †.  
3. Aufl. (IV, 324 S.) n. 3. 50.

### Gustav Fischer in Jena.

Abhandlungen zum Privatrecht u. Civilprozeß des Deutschen Reiches. In zwanglosen Heften hrsg. v. D. Fischer. V. Bd. 1. Hft. gr. 8°. Einzelpr. n. 13. —; f. den kpltn. Bd. n. 12. —  
1. Sellwig, K.: Anspruch u. Klagerecht. Beiträge zum bürgerl. u. zum Prozeßrecht. (XXI, 530 S.) n. 13. —

Ammon, D.: Die Gesellschaftsordnung u. ihre natürlichen Grundlagen. Entwurf e. Sozial-Anthropologie zum Gebrauch f. alle Gebildeten, die sich m. sozialen Fragen befassen. 3. Aufl. gr. 8°. (VI, 303 S. m. 6 Fig.) n. 2. —; geb. n. 3. —

Leser, E.: Die spezielle Chirurgie in 50 Vorlesungen. Ein kurzgefasstes Lehrbuch f. Ärzte u. Studierende. 4. Aufl. gr. 8°. (XVI, 1092 S. m. 330 Abbildgn.) n. 20. —; geb. n. 22. 50

Mach, E.: Die Analyse der Empfindungen u. das Verhältniss des Physischen zum Psychischen. 2. Aufl. der Beiträge zur Analyse der Empfindgn. gr. 8°. (VIII, 244 S. m. 36 Abbildgn.) n. 5. —; geb. n. 6. —

### Ch. Th. Groos, Verlag, in Heidelberg.

Herrigel, G., u. A. Mang: Deutsches Rechenbuch f. Volks- u. Mittelschulen. Für die Bedürfnisse des prakt. Lebens nach method. Grundfagen bearb. 1. Hft., Lehrerbft., u. 3. Hft. nebst Lehrerbft. gr. 8°. n. 1. 50

1. Der Zahlenraum bis 1000. Der unbegrenzte Zahlenraum. 9. Aufl. Lehrerbft. (54 S.) n. —. 50. — 3. Dezimalbrüche u. gemeine Brüche. Raumlehre. 10. Aufl. (94 bis 108. Taf.) (74 S. m. Fig.) n. —. 40; Lehrerbft. 10. Aufl. (78 S. m. Fig.) n. —. 60.

### J. Guttentag in Berlin.

Guttentag's Sammlung deutscher Reichsgesetze. Tert-Ausg. m. Anmerkgn. Nr. 45 u. 53. 16°. Geb. in Leinw. n. 3. —

45. Koll. B.: Das Entmündigungsrecht unter Berücksicht. der f. Preußen geltenden Vorschriften nebst der preussischen Justiz-Ministerial-Verfügung vom 28. XI. 1899. Text der civil- u. prozeßrechtl. Bestimmungen. m. Erläutergn. u. Inhaltsverzeichnis. (135 S.) n. 1. 50. — 53. Born, A.: Reichspreußengesetz vom 7. V. 1874 nebst den einschlägigen Bestimmungen des Reichsstrafgesetzbuchs, der Gewerbeordnung u. f. w. Mit Kommentar u. Sachregister. (144 S.) n. 1. 50.

— dasselbe. Nr. 22a, 24 u. 50. 16°. Geb. in Leinw. n. 6. 25  
22a. Stephan, R.: Patentgesetz vom 7. IV. 1891. Gesetz, betr. den Schutz v. Gebrauchsmustern vom 1. VI. 1891, Gesetz, betr. das Urheberrecht an Mustern u. Modellen vom 11. I. 1876. Nebst Ausführungsbestimmgn. unter eingeh. Berücksicht. der Rechtsprechung. des Reichsgerichts u. der Praxis des Patentamts. Erläutert v. St. 5. Aufl. (XXIV, 311 S.) n. 2. —. — 24. Rechner, G., u. G. B. Simon: Aktiengesellschaft u. Kommanditgesellschaften auf Aktien. Mit erläut. Anmerkgn. 5. Aufl. Handlungsbuch, II. Buch, Abschn. 8 u. 4, bearb. v. G. Rechner u. G. Rechner. (XLVIII, 278 S.) n. 2. 25. — 50. Stölzle, G.: Viehlauf (Viehwirtschaft) nach dem bürgerlichen Gesetzbuch. Mit Einleitg., Erläutergn. u. Sachregister. Nebst e. Anh.: Kaiserl. Verordnung vom 27. III. 1899, betr. die Hauptmängel u. Gewährfristen beim Viehhandel. Erläutert v. G. Weisstopf. 2. Aufl. (216 S.) n. 2. —



**Carl Seymanns Verlag in Berlin.**

**Gesetzsammlung** f. die königl. Preussischen Staaten. Chronologische Zusammenstellg. der in der preuß. Gesetz-Sammlg. u. in dem Bundes- u. Reichs-Gesetzblatte veröffentlichten Gesetze, Verordngn., Erlasse u. Bekanntmachgn. 7. Aufl. Neu bearb. u. hrsg. v. A. Reil u. S. Gallenkamp. 6. Bd. 11.—14. (Schluß-)Bfg. 1899. gr. 4°. (IV u. S. 809—1091 u. Nachträge zum 1.—6. Bd. 2, 2, 2, 2 u. 2 S.) n. 7. —

**Alwin Sühle in Dresden.**

**Seffe, G.:** 200 Diktate in Aufsatzform m. Verknüpfung der Unterrichtsstoffe. 1. Hft.: Unterstufe. 3. Aufl. gr. 8°. (52 S.) n. —. 80  
**Kockel, F. W.:** Lehrplan f. die einfachen Volksschulen des Königr. Sachsen vom 5. XI. 1878. Mit erläut. Anmerkgn. u. Sachregister hrsg. 8. Aufl. 8°. (157 S.) n. 1. 80; kart. n. 2. —  
**Vetter, H.:** Über die Bedeutung e. gesteigerten Volksbildung f. die wirtschaftliche Entwicklung unseres Volkes. gr. 8°. (32 S.) n. —. 50

**G. J. Karow's Univ.-Buchh. in Dorpat.**

**Kvačala, J.:** Neue Beiträge zum Briefwechsel zwischen D. E. Jablonsky u. G. W. Leibniz. gr. 8°. (XXVII, 202 S.) n. 4. 25

**J. Lindauer'sche Buchh. in München.**

**Vergleichung** der Geburten- u. Sterbefall-Zalen aus 74 Städten u. sonstigen größeren Wohnorten deutscher Zunge. (Bearb. im statist. Amte der Stadt München.) gr. 4°. (12 S.) n. —. 50

**J. Löwy in Wien.**

**Reichert, Karl:** 12 Gravuren nach Gemälden des Künstlers. gr. 8°. In Leinw.-Mappe 10. —

**Friedrich Luchardt in Leipzig.**

**Gedanken u. Erinnerungen** an den Krieg Englands gegen die Burenstaaten in den J. 1899/1900. Von Fürchtegott Peinlich, Registrator im Dienste der histor. Wahrheit. gr. 8°. (448 S.) n. 5. —; geb. bar n. 6. —

**Lüdemann's, G.,** Schule der Amtssprache. Ein Hilfs- u. Vorbereitungsbuch f. den schriftl. Theil der Assistenten- u. Sekretärprüfng. I. Thl.: Anleitung zum Selbststudium der Amtssprache in der Reichs-Post- u. Telegraphen-Verwaltg. (m. vielen Musterbeispielen). II. Thl.: Praktische u. fachwissenschaftl. Übungs-, Probe- u. Prüfungsarbeiten aus dem Postgebiete u. aus dem Telegraphengebiete, ausgearbeitet f. die Postassistenten- u. Postsekretärprüfng. sowie f. die Telegraphenassistenten- u. Telegraphensekretärprüfng. gr. 8°. (XII, 260 S.) Geb. n.n. 3. 50

**Trips:** Die Abrechnungen bei den Postämtern u. Postagenturen. Nach den Vorschriften der allgemeinen Dienstamtsverf. f. Post- u. Telegraphie verf.: 1. Aufl. 1897 v. Genside, II. Aufl. neu bearb. u. hrsg. v. T. gr. 8°. (178 S.) n.n. 5. —

**L. Dehmigke's Verlag in Berlin.**

**Schulausflüge.** Beiträge zur Heimatkunde v. Berlin u. Umgeb. Eine Handreichg. f. Schule u. Haus zur lehrreichen Gestaltg. der Spaziergänge. Hrsg. v. der naturwissenschaftl. Vereinigg. des Berliner Lehrer-Vereins. 1. u. 2. Hft. gr. 8°. à n. —. 50  
 1. 2. Aufl. (VII, 92 S.) — 2. 2. Aufl. (104 S.)

**H. Pietsch Nachf. in Neustadt O/S.**

**Schematismus** der katholischen Volksschulen der Prov. Schlesiens. Mit 2 Anh.: I. Verzeichnis v. seminarisch gebildeten kathol. Lehrern u. Lehrerinnen an höheren Schulen u. anderen nicht zu den Volksschulen gehör. Anstalten Schlesiens; II. Verzeichnis der emeritierten kathol. Volksschullehrer Schlesiens. Im Auftrage des Vereins kathol. Lehrer Schlesiens hrsg. v. Ph. Deutschmann u. H. Ziesché. 5. Aufl. schmal gr. 8°. (315 S.) n. 2. —

**Schmid & Franke in Bern.**

**Ceresole, E.:** Voyons et jugeons! Pour la votation du 20. V. 1900, sur les assurances. gr. 8°. (23 S.) bar —. 20

**Gaesar Schmidt in Zürich.**

**Wolff, F.:** Hinter den Koulissen e. Fürstenhauses u. seine polnische Verwandtschaft od.: Meine Ehe m. e. Fürstennichte. gr. 8°. (14 S.) bar † —. 30

**Th. Schröter's Verlag in Zürich.**

**Bürgi, J.:** Die Fabrikation der kohlensauren Getränke. Praktische Anleitung f. Limonadefabrikanten u. solche, die es werden wollen. gr. 8°. (III, 39 S. m. 17 Abbildgn.) n. 1. 50  
**Grüße, lustige,** aus Berg u. Thal f. fröhliche Postkartenschreiber. 2. Aufl. 12°. (43 S.) bar —. 40

**Otto Schulze Verlag in Cöthen.**

**Soeger, F.:** Lehrgang f. das elementare Ornamentzeichnen. 7 Hfte. m. eingedr. Vorbildern. Hft. 1—5, 6a u. 6b. qu. 4°. (à 12 Bl.) à n. —. 30;  
 nebst: Anleitung zum Gebrauch. gr. 8°. (16 S.) unentgeltlich.

**Julius Springer in Berlin.**

**Hefte,** Mündener forstliche. Hrsg. in Verbindg. m. den Lehrern der Forstakademie Münden v. B. Weise. 16. Hft. gr. 8°. (III, 198 S.) n. 4. —

**Jul. Straube in Berlin.**

**Straube, J.:** Übersichtsplan v. Berlin. 1:4000. Blatt IV L. Nach den städt. Specialplänen (aufgen. 1882—1898) gezeichnet. 32×42 cm. 8farbig. n. 2. —; in 1 farb. Ausführg. n. 1. 80

**Zeit & Comp. in Leipzig.**

**Rechtspredung,** die, der Oberlandesgerichte auf dem Gebiete des Civilrechts. Hrsg. v. B. Mugdan u. R. Falkmann. 1. Jahrg. 1. Halbj. Juni—Dezbr. 1900. 26 Arn. gr. 8°. (Nr. 1. 16 S.) bar n. 6. —

**Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig.**

**Handbuch** der chemischen Technologie. Bearb. u. hrsg. v. B. U. Volley u. K. Birnbaum. Fortgesetzt v. C. Engler. Neue Folge. 11. Bfg. gr. 8°. n. 8. —; geb. in Halbfz. n. 10. —  
 11. Bunge, G.: Die Industrie des Steintohlentheers u. Ammoniak. 4. Aufl. v. G. Köhler. 2. Bd. Ammoniak. Mit 82 in den Text eingedr. Abbildgn. (XIII, 323 S.) n. 8. —; geb. n. 10. —

**K. v. Waldheim in Wien.**

**Conducteur,** der. Fahrpläne der österreich. u. ungar. Eisenbahnen, Posten u. Dampfschiffe m. Führer in den Hauptstädten. 30. Jahrg. Juni 1900. 8°. (LX, 592, X u. 16 S. m. Abbildgn. u. 2 Karten.) bar 1. 20  
 — dasselbe. Kleine Ausg. Juni 1900. 8°. (XL, 338 S. m. 1 Karte.) bar —. 60

**Die Welt am Montag in Berlin.**

**Reisefreund,** der. Modernes Unterhaltungsblatt f. die Eisenbahn. Mit Handleisten u. Zeichngn. v. B. Schulz. Red.: M. Ludwig. 1. Jahrg. (Juni 1900—Mai 1901.) 24 Arn. schmal gr. 8°. (Nr. 1. 48 S.) à —. 30

**Ludwig Witter in Neustadt a. d. S.**

**Heuser's Pfalz-Führer.** Ein Reisehandbuch f. das Flachland u. die Waldgebirge der bayr. Pfalz, Rheinebene, Hartgebirg, Bogesen, Westrich u. Donnersberg. Mit 6 (3. Tl. farb.) Karten u. e. Anh.: Die schönsten Radfahrten durch die Pfalz. 12°. (XII, 380 S.) n. 3. —

**Fortsetzungen****von Lieferungswerken und Zeitschriften.****Ferd. Dümmler's Verlag in Berlin.**

**Wenzen:** Deutsches Bürgerbuch. 7. Bfg. gr. 8°. (2. Bd. S. 145—192.) n. —. 30

**M. Breitenstein's Verlags-Buchh. in Wien.**

**Demelius, G.:** Der neue Civilproceß. Jurisdictionsnorm u. Civilproceßordng. sammt Einführungsgesetzen. Sammt e. Anh., enth. die übr. einschläg. Gesetze u. Verordngn. Für den pratt. Gebrauch erläutert. 14. Hft. gr. 8°. (S. 625—672.) n. —. 75

**Richard Götstein Nachf. in Berlin.**

**Zanera, G.:** Krieg & Frieden. Illustriert v. C. Zimmer. 14. Bfg. gr. 8°. (S. 417—448 m. 2 Vollbildern.) bar n. —. 50

**G. Laupp'sche Buchh. in Tübingen.**

**Beiträge** zur klinischen Chirurgie. Red. von P. v. Bruns. 27. Bd. 1. Hft. gr. 8°. (280 S. m. 4 Abbildgn. u. 1 Taf.) Subskr.-Pr. n. 11. —; Einzelpr. n. 14. —

**Theissing'sche Buchh. in Münster.**

**Annegarn's Weltgeschichte** in 8 Bdn. Neu bearb. u. bis zur Gegenwart ergänzt v. A. End u. B. Huysens. 8. Aufl. 29. u. 30. Bfg. gr. 8°. (8. Bd. S. 1—160.) à n. —. 50



**Leopold Voss in Hamburg.**  
**Beilstein, F.:** Handbuch der organischen Chemie. 3. Aufl. Ergänzungsbde. Hrsg. v. der deutschen chem. Gesellschaft. Red. v. P. Jacobson. 3. u. 4. Lfg. gr. 8°. (1. Bd. S. 129—256.) In Komm. à n. 1. 80

**Verzeichnis künftig erscheinender Bücher, welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind**  
**J. Guttentag in Berlin.** 4361  
 Jastrow, freiwillige Gerichtsbarkeit. 2. Aufl. Geb. ca. 2 M.

**J. C. Hinrichs'sche Buchhandlung in Leipzig.** 4360  
 Harnack, Das Wesen des Christentums. Ca. 3 M 20 J; geb. ca. 1 M 20 J.

**Th. Kleinmann & Co. in Saarlem.** 4359  
 Quinten-Matseys. Schlusslieferung. 12 M.

**Ferdinand Schöningh in Paderborn.** 4361  
 Przygode, das Konstruieren im altsprachlichen Unterrichte. 1 M 20 J.  
 Lange, Kommentar zu Ciceros ausgewählten Briefen. 1 M.

## Nichtamtlicher Teil.

### Bum Gedächtnis Gutenbergs.

(Aus Anlaß der Feier seines fünfhundertsten Geburtstages am 24. Juni 1900.)

Wie man behaupten kann, daß jeder Mensch mehr oder weniger das Produkt seiner Zeit ist, so kann man auch sagen, daß jede Entdeckung und Erfindung aus ihrer Zeit heraus geboren wird. Diese Anschauung allein erklärt die sonst nicht verständliche Tatsache, daß eine hochbedeutende Entdeckung oder Erfindung, die im unrichtigen Augenblick von einem seiner Zeit weit vorausseilenden Geiste gemacht wird, so unbeachtet bleiben kann, daß sie später von neuem entdeckt und erfunden werden muß, oder daß eine Entdeckung oder Erfindung, die sich für ihre Zeit notwendig erweist, von mehreren oft so gleichzeitig gemacht wird, daß es schwer ist, die Priorität festzustellen.

So kann es auch auf den ersten Blick befremden, daß die Menschheit sich der Buchdruckerkunst, ohne die wir uns heute unser Leben gar nicht mehr vorstellen können, erst seit der verschwindend kleinen Zeitspanne von viereinhalf Jahrhunderten erfreut. Staunend stehen wir heute vor der Wunderwelt, die sich uns von Jahr zu Jahr mehr in dem uralten Kulturlande des Euphrat und Tigris erschließt. Ein gewaltiges Epos giebt uns einen Einblick in das hochentwickelte Geistesleben der Babylonier vor 5000 Jahren. Das 19. Jahrhundert hat uns eine mehr als 5000 Jahre alte Kultur der Bewohner des Nillandes enthüllt, die uns mit Bewunderung erfüllt. Diese alten Völker haben das Riesenproblem, die Sprache zu fixieren, vor diesen Zeiträumen mit großartiger Genialität gelöst. Aber nicht allein sie sind nicht auf eine mechanische Vervielfältigung ihrer Geisteswerke im Sinne unserer Druckkunst verfallen, sondern selbst diejenigen Völker nicht, die auf dem Boden dieser alten Kulturen weiter bauten und zu einer Entwicklung derselben gelangt sind, die uns in mancher Beziehung heute noch das Muster zeigt, dem wir nacheifern.

Die auf den ersten Blick nicht unberechtigte Frage, warum die Druckkunst nicht viel früher erfunden worden ist, wird also dahin zu beantworten sein: weil sie keine Notwendigkeit war. Das Leben dieser alten Völker war trotz ihrer hohen Kultur von dem heutigen so verschieden, daß auch ihre Bedürfnisse in der fraglichen Beziehung mit unseren heutigen fast entgegengesetzter Art waren. Einmal war der größte Teil der Bevölkerung als Sklaven von der Teilnahme am geistigen Leben der Nation so gut wie völlig ausgeschlossen, und dann war das Leben noch ein so ausgesprochen öffentliches, daß man keine Zeitungen nötig hatte, die zwei- oder dreimal täglich ihren Abonnenten mitteilen mußten, was man an der oder jener hohen Stelle wohl denken und thun möchte und wie man eigentlich die beste Politik machen müsse. Wenn es in Rom eine Zeitung gab, so genügte der öffentliche Anschlag eines Exemplars, und wenn einer der Geistesheroen, die die Welt seit 2000 Jahren mit ihrem Lichte erfüllen, ein Werk vollendet hatte, so genügte ein Häuflein jener billigen Menschenkräfte, um den Bedarf an

Abschriften zu decken. Deshalb kann es nicht wundernehmen, daß die alten Völker, denen wir weit genialere Erfindungen verdanken, als die Buchdruckerkunst es war, nicht zu der letzteren gelangt sind, wenngleich sie zu diesem Ziele von ihrer Fähigkeit, mit Stempeln zu drucken, nur noch einen Schritt nötig hatten.

Auch im Mittelalter fehlte das Bedürfnis eines Vervielfältigungsmittels für Geisteswerke, wie es die Buchdruckerkunst gewährt. Das Volk war in seiner großen Masse unwissend, verstand weder zu schreiben noch zu lesen, und so erfüllten die Klöster völlig die Aufgabe der Zeit, die aus fernliegenden Perioden überkommenen fremden Geisteswerke zu hüten. Ein gewaltiger geistiger Aufschwung war nötig, bevor eine Erfindung wie die Buchdruckerkunst einem Bedürfnis entsprach.

Und er kam. Im 14. Jahrhundert hatte die mittelalterliche Phantasiwelt sich erschöpft und ausgelebt, und ein üppig aufstrebender neuer Geist brach sich zuerst in Italien siegreich Bahn. In dem, von den Schätzen Indiens überschütteten Venedig begann sich die größte See- und Handelsmacht der Welt zu entwickeln; Genua trat mit der Königin des Adria-Meeres in lebhafteste Konkurrenz. Zu ungeahnter Höhe schwang sich das reiche, auf das griechisch-römische Altertum basierende Geistesleben, das recht eigentlich Dante, Petrarca und Boccaccio geboren hatten, in dem luxusschwelgenden, prächtigen Florenz mächtig empor, um im 15. Jahrhundert unter den Medici sich zur vollen Blüte zu entfalten. Wie in das Geistesleben, so gewann auch in die Kunst, in die Architektur, in die Plastik, in die Malerei des 14. Jahrhunderts der befruchtende antike Geist Eingang und gebar die neue Kunst, die sich die damalige Welt erobern sollte und an deren Werken sich noch heute das Auge begeistert. Es war ein unvergleichlicher Umschwung, der damals durch die Völker ging, das Aufbrechen der Knospe unter dem belebenden Sonnenstrahl des Wohlstandes, auf den der kreisende Saft gewartet hatte.

Auch in Deutschland hatte sich die neue Zeit im 14. Jahrhundert vorbereitet; überall erwachte der im engen Kreis eingespannte Geist und dehnte sich über den theologisch-philosophischen Ring hinaus. In Prag, in Wien, in Heidelberg, Köln und Erfurt entstanden Universitäten nach italienischer Art, deren Zahl sich im 15. Jahrhundert noch weiter vermehrte und die Wissenschaft aus den Klöstern heraustreten ließ. Die freiere humanistische Bildung strebte nach größerer Ausbreitung, immer notwendiger wurden ihre Hilfsmittel: Bücher wurden gesuchtere Artikel. Schon der große Cosimo di Medici hat in der ersten Hälfte des 15. Jahrhunderts in Florenz 45 Abschreiber unterhalten und die Schriften eines der ersten Humanisten, Niccolo de' Niccolis († 1437) wurden von ihm auf 64 Lesepulten aufgelegt.

Ist es zu verwundern, daß auch diejenigen Länder, in denen die neue Zeit früher als in Deutschland auflebte, Anspruch darauf erhoben, die Buchdruckerkunst, die nun notwendig erfunden werden mußte, in ihrem Schoße getragen zu haben? In Italien nahm man für Pamphilo Castaldi



zu Feltre in der Lombardei die Erfindung in Anspruch, in den Niederlanden sollte Laurens Koster der Ruhm gebühren, und dem Andenken beider dienen eherne Standbilder in ihren Vaterstädten.

Der ungeheure Unterschied zwischen jener und unserer Zeit wird uns klar, wenn wir bedenken, daß es lange Zeiten hindurch möglich war, über die Persönlichkeit des Erfinders einer ebenso notwendigen wie genial erdachten Kunst zu streiten. Man denke sich, daß heute jemand die erste praktische Lösung des Flugproblems fände! Niemals wäre es möglich, daß sein Name in Vergessenheit geraten könnte; aus Tausenden von Zeugnissen könnten unsere Nachkommen sich ein ganz genaues Bild dieses Mannes zusammensetzen; und wir wissen nicht einmal, wann unser Gutenberg geboren ist! 1640 und 1740 feierte man in Straßburg pompös das Erinnerungsjahr der Erfindung der Buchdruckerkunst; aber nicht Gutenberg war der Gegenstand der Verherrlichungen, sondern Johann Mentel aus Schlettstadt!

Das unglückliche Verhängnis, das den Erfinder und seine Kunst umschwebt, war allerdings dazu angethan, allerlei Legendenbildungen zu begünstigen. Nicht allein, daß wir von ihm selbst keinerlei unanfechtbare schriftliche oder typographische Zeugnisse für seine Bedeutung besitzen, sondern es bietet sich auch die Schwierigkeit, daß mit seiner Erfindung des Druckes mit beweglichen Buchstaben auch diejenige des Druckes mit unbeweglichen Lettern zeitlich nahe zusammenfällt, ja daß sogar die Herstellung von Holzschnittbüchern sicher nicht älter ist als diejenige von Büchern, die mit beweglichen Lettern gedruckt sind. Den Zeitgenossen mußten die Erzeugnisse des einen wie des anderen Verfahrens — wenn die Kunst anfangs Geheimnis bleiben sollte — gleich wunderbar erscheinen, und so können heute manche Zeugnisse für den Textdruck insofern Veranlassung zur Verwirrung geben, als man nicht sicher ist, ob sie sich auf die Herstellung von Drucken mit beweglichen oder mit unbeweglichen Lettern beziehen. Ich erinnere in dieser Hinsicht an die Aufzeichnungen des Abtes Jean-le-Robert von St. Aubert, auf die die Belgier bis in die neueste Zeit ihren Anspruch auf die Erfindung der Druckkunst in unserem Sinne für den Brügger Johannes Brito stützen. Zu diesen Unsicherheiten kommt die Skrupellosigkeit, mit der häufig in früheren Zeiten gearbeitet worden ist, und die vor direkten Fälschungen nicht zurückgeschreckt ist. Im Jahre 1856 fand man in Mainz bei dem Ausgraben eines Kellers in dem Hofe »Zum Jungen«, wo Gutenberg eine Werkstätte errichtet haben soll, nichts Geringeres als die Trümmer seiner ersten Druckerpresse, und damit sie auch richtig als solche erkannt werden sollten, trugen sie gleich die Jahreszahl 1441, inmitten der Initialen J. G. = Johannes Gutenberg. Leider fehlte nur noch die Eingrabung »fecit Konrad Sahspach, Drechslermeister, vgl. meinen Prozeß mit Ditzehn«.

Wenn sich die Fälschungen auf solche Nebensächlichkeiten beschränkt hätten, so könnte man darüber lachen; aber auch die Urkunden, auf die sich unsere Hauptkenntnis Gutenbergs gründet, sind nicht unangefochten geblieben. Der von Professor Bodmann aufgefundenene Straßburger Brief Gutenbergs vom 24. März 1424 an eine gleichfalls von Bodmann erfundene Schwester Bertha, eine Urkunde vom 13. Juli 1459 über eine Bücherschenkung u. a. m. sind als Erfindungen ihres Entdeckers nachgewiesen. Faulmann betrachtet die sämtlichen Straßburger Urkunden als dreiste Fälschungen des Professors Schöpflin. Von der Linde zeugt Schöpflin in einem Falle ebenfalls der Fälschung, während Karl Schorbach diesen in Schutz nimmt und den Gewährsmann von der Lindes, Meermann, einen absichtlichen Fälscher nennt. Irgend etwas muß da also wohl nicht stimmen. Doch betrachten wir die Dinge etwas näher.

Von Gutenbergs Jugend ist uns so gut wie nichts bekannt; in sein Mannesalter werfen einige Urkunden ein dürftiges Licht und von dem letzten Jahrzehnt seines Lebens sind nur einige magere Angaben sicher.

Das Mainzer Patriziergeschlecht der Gensfleisch (= Gänsefleisch), aus dem der Erfinder stammte, hat sich mit seinen Zweiglinien ungemein ausgebreitet, so daß man sich nur schwer in die Verwandtschaften dieser großen Familie hineinfinden kann. Die Möglichkeit hierzu bietet sich seit Bekanntwerden vieler Urkunden aus den Brieffschaften der nachmals freiherrlichen Familie zum Jungen, die der Geschichtsforscher Joh. Dav. Köhler in Göttingen 1741 veröffentlichte, und seit der Publikation C. A. Schabs, der 1830 viele andere Urkunden zusammenstellte. In allen diesen Dokumenten wimmelt es von Peters, Hennes und Frieles, die oft gar nicht auseinander zu halten sind. Gleichzeitig gab es in der Periode, auf die es uns hier ankommt, zwei Johann Gutenberg und drei Johann Gensfleisch!

Man hält den Johann Gutenberg, der ein Sohn Friele (= Friedrich) Gensfleischs war, für den Erfinder. Seine Mutter, eine geborene Else Wyrich, brachte dem Vater als letzte ihres Geschlechts einen Teil des Hofes zum Gutenberg mit in die Ehe, dessen anderer Teil an das Geschlecht »zum Jungen« kam. Nach diesem Hause, einem sogenannten Juden-erben, das bei den im 14. Jahrhundert am Rhein wütenden Verfolgungen der Juden diesen abgenommen worden war, nannte sich fortan Friele Gensfleisch, und dieser Name sollte von seinem Sohne Johannes den Nimbus der Unsterblichkeit empfangen.

Hand in Hand mit der Umwertung der Werte in Kunst und Wissenschaft, die in Deutschland, wie schon gesagt, etwas später als in Italien, im 15. Jahrhundert stattfand, ging eine Umwälzung der politischen Zustände in den Städten am Rhein. Die wirtschaftlichen Verhältnisse hatten hier eine langsame Aenderung erfahren, indem die in Zünfte geschlossenen Gewerbetreibenden wie auch die vereinigte Kaufmannschaft Mächte geworden waren, mit denen die adeligen, in den Städten allenthalben herrschenden Geschlechter rechnen mußten. Ungestim pochten sie auf ihre Bedeutung, ihre Bildung und auf ihre Geldsäckel und verlangten einen größeren Anteil an der Regierung der mächtig angewachsenen Gemeinwesen, eine Forderung, der sich die Geschlechter auf das hartnäckigste und kurzfristigste widersetzen. Die Entscheidung wurde deshalb allenthalben auf die Spitze der Schwerter gestellt. Noch knapp vor dem Schluß des gährenden 14. Jahrhunderts war es in Köln zum entscheidenden Zusammenstoß gekommen. Befestigt und gedemütigt mußten die Geschlechter von den Sesseln zurücktreten, die sie jahrhundertlang innegehabt hatten und die nun von einer früher verachteten und rechtlos gehaltenen Menschenklasse eingenommen wurden. Die Demokratie erhob ihr mächtiges, auf Stiernäcken sitzendes Haupt, und anderthalb Jahrzehnte später, im Jahre 1411, gelang es auch zum erstenmal den Mainzer Bürgern, den Händen der Patriziergeschlechter das städtische Scepter zu entwinden. Das Brennusische *Vae victis!* bestand auch noch tausend Jahre nach dem rücksichtslosen Gallier zu Recht, und unbarmherzig wurden die Geschlechter aus ihren Vaterstädten vertrieben, um die sich ihre Vorfahren meist die größten Verdienste erworben hatten. Neues Leben sproßte allüberall, das mit dem zusammengetretenen Humus faul gewordener Zustände gedüngt werden mußte.

Wahrscheinlich befand sich unter den 112 Mitgliedern des Mainzer Adels, die 1411 den städtischen Staub von den Füßen schütteln mußten, auch der Vater unseres Erfinders, und vielleicht auch dieser selbst. Das Letztere ist übrigens gar nicht sicher, denn in einem späteren bischöflichen Vertrage heißt es, daß Henchen zum Gutenberg »by den Alten zu



dirre zit nit gewest« sei. Eine zuverlässige Spur, wohin sich die ausgewiesenen Gutenbergs gewandt haben, fehlt. Man glaubt, daß sie nach Eltville, wo die Familie begütert war, gezogen seien, doch machen es frühe Zeugnisse, wie das Lignamines vom Jahre 1474, das der Bergamenser von 1488 und dasjenige Fulgosus' von 1494, die den Erfinder einen Straßburger von Geburt sein lassen, wahrscheinlich, daß er sich in seiner Jugend längere Zeit in dieser Stadt aufgehalten hat.

Biemlich sicher erscheint er hier für das Jahr 1434 nachgewiesen, denn in den Registern der Straßburger Kontraktstube, die leider mit vielen anderen, auf Gutenberg bezüglichen Dokumenten bei der unglücklichen Beschickung der Stadt in den letzten Augusttagen des Jahres 1870 untergegangen sind, fand sich eine Notiz, wonach Johannes Gutenberg am Gregoriustage (14. März) des genannten Jahres den Mainzer Stadtschreiber Nicolaus, der sich zufällig in Straßburg aufhielt, verhaften ließ, weil die Stadt Mainz ihm eine fällige Rente vorenthalten hatte.

Der Straßburger Geschichtsforscher Johann Daniel Schöpflin, der diese Eintragung in seinem 1760 erschienenen Werke *Vindiciae typographicae* veröffentlicht hat, publizierte an derselben Stelle auch eine Urkunde von 1437, von der er Kenntnis durch den Straßburger Archivar Jakob Wender erlangt haben wollte und wonach ein Fräulein Anna zur eisernen Thür Gutenberg wegen eines Eheversprechens verklagt habe. Er behauptete auch, daß dieses Fräulein des Erfinders Frau geworden sei und daß dieser Ehe Kinder entsprossen seien; aber als er, um die Vorzeigung dieser Urkunden ersucht, in die Enge getrieben wurde, mußte er zugestehen, daß keine Urkunde vorhanden sei, sondern daß es sich dabei um eine ganz unkontrollierbare Randglosse handle.

Die bedeutendsten der Straßburger Urkunden, die viel umstritten worden, aber ebenfalls heute nicht mehr vorhanden sind, wurden gleichfalls von Schöpflin veröffentlicht. Zum dritten Jubelfest der Erfindung der Buchdruckerkunst, 1740, fand Wender im Straßburger Stadtarchiv das Konzept eines Urteilspruches des Straßburger Rates (die Urkunde selbst ist nie gefunden worden) in einem Prozeß, in dem »Johan von Menze genannt Gutenberg« als Beklagter erschien, und fünf Jahre später entdeckte der Archivar Joh. Heinr. Barth in einem Gewölbe des Straßburger Pfennigturmes die zu dem Urteil gehörigen Prozeßakten. Beide Dokumente sind 1870 mit der Bibliothek in Flammen aufgegangen.

Die Echtheit dieser Urkunden ist schon häufig angefochten worden. Der Hauptgrund, der meines Erachtens für ihre Echtheit spricht, ist die Tatsache, daß sie bezüglich der Erfindung der Buchdruckerkunst gar nichts klar beweisen. Die Fälscher, die damit doch jedenfalls hätten darthun wollen, daß Straßburg anstatt Mainz der Ruhm gebühre, der Erfindungsort zu sein, wären doch allzu ungeschickt vorgegangen, wenn sie diese Urkunden in dieser Form erfunden hätten. Was ergibt sich aus ihnen? Lediglich, daß Gutenberg vor dem Jahre 1440 in Straßburg gewesen ist und daß er dort irgend welche Thätigkeit geübt hat, von der sich jeder denken kann, was ihm beliebt. Die Erfinder dieser Urkunden hätten doch in erster Linie darauf bedacht sein müssen, zweifellos festzustellen, daß Gutenberg hier gedruckt habe! Nichts davon ist aus den Akten zu entnehmen.

Diese ergeben vielmehr lediglich folgendes Bild: Gutenberg verstand die Kunst des Steinschleifens und der Spiegelanfertigung. In der ersteren Kunst unterrichtete er einen Straßburger Bürger, Namens Andreas Driehen, bezüglich der letzteren schloß er 1437 einen Vertrag mit Hans Riff, einem Vogt von Lichtenau, dem später auch Driehen und ein Andreas Heilmann als Teilhaber beitraten. Ein Jahr später drangen die letztgenannten in Gutenberg, sie gegen Zahlung

von zusammen 250 Gulden »alle sin künste vnd asentur (Unternehmungen?) so er fürbasser oder in ander wege mer erkunde oder wuste, auch zu leren vnd das nicht vür jnen zu verhelen«. Dieser daraufhin abgeschlossene Vertrag, aus dem man nicht klug werden kann, wurde für 5 Jahre festgesetzt (1438—43). Als aber Driehen noch im ersten Vertragsjahre starb, klagten seine Erben entweder auf Aufnahme in die Gesellschaft oder Auszahlung des für diesen Fall festgesetzten Betrages von 100 Gulden. Diese Klage war unfinnig, da Driehen bei seinem Tode dem Gutenberg von seinen 125 Gulden noch 85 schuldig war. Er wurde denn auch nur verurteilt, 15 Gulden auszusahlen, da die 85 nicht entrichteten von den 100 abgingen.

Das unklare Bild, das sich aus dem Urteilspruch des Großen Rates vom Dezember 1439 ergibt, gewinnt nicht viel durch das Protokoll der Zeugenaussagen. Eine geheimnisvolle Presse spielt darin eine große Rolle, die sich in dem Hause des verstorbenen Driehen befunden haben sollte, angefertigt von dem Drechsler Konrad Sahspach, nach der Gutenberg zu Driehen schickt, um sie auseinandernehmen zu lassen, damit »niemand sehe, was es ist«. Auch noch andere Leute bemühten sich darum, aber sonderbarerweise fand keiner eine Spur von dieser Presse, die in vier Stücke auseinandergenommen werden sollte. Auch sandte Gutenberg seinen Knecht in die Wohnung des Verstorbenen, »alle Formen zu holen vnd wurdent zurlossen (= zerlassen, eingeschmolzen), das er eß sehe, vnd in joch ettliche formen rumwete«; d. h. es wurden Formen zerstört, unter denen sich einige befanden, um die es Gutenberg leid that (rawe = Trauer). Diese Sache ist höchst unklar. Es ist nicht einzusehen, warum diese Formen eingeschmolzen werden mußten, wenn es sich dabei etwa um Matrizen zum Letternguß oder um Lettern selbst gehandelt hätte, und was zwang Gutenberg zu diesem Verfahren, das er selbst bedauerte? Der bekannte Jost Amman'sche Holzschnitt »Der Schriftgießer« zeigt, wie handlich solch ein Gießinstrument gewesen ist, das man nicht hätte zu zerstören brauchen, um es vor Mißbrauch zu schützen.

Höchst merkwürdig ist die Aussage des Goldschmieds Hans Dünne, der vor drei Jahren an Gutenberg an 100 Gulden verdient habe »alleine das zu dem trucken gehört«. Aber auch diese Aussage, die übrigens mit dem Prozeß gar nichts zu thun hat, beweist für die Erfindung der Kunst, mit beweglichen Lettern zu drucken, sehr wenig; war doch die Druckkunst schon vor Gutenberg erfunden worden.

Nach Prüfung aller in Betracht kommenden Momente kommt Karl Schorbach in seiner Studie über Straßburgs Anteil an der Erfindung der Buchdruckerkunst zu dem Schluß, daß aus den Straßburger Dokumenten sich ein strikter Beweis nicht erbringen lasse, daß Straßburg die Geburtsstätte der Buchdruckerkunst gewesen sei; daß aber ein hoher Grad innerer Wahrscheinlichkeit sich ergebe, daß jenes geheimnisvolle Unternehmen, das von Gutenberg seit 1438 betrieben wurde, der erste Versuch der Typographie gewesen sei. \*) Jakob Wimpfeling aus Schlettstadt, übrigens ein konfuser Herr, der in der Reihe der Zeugen für die Erfindung die Rolle des schwankenden Rohres im Winde spielt, stellt die Sache einmal sogar so dar, daß ein anderer in Straßburg die Druckkunst erfunden und Gutenberg sie in Mainz vollendet habe. Viel weiter kommt man also auch mit diesem Zeugnis nicht. Jedenfalls haben die Straßburger 1840 klug gehandelt, als sie sich an dem Werke David d'Angers auf dem von Napoleon I. geschaffenen und so genannten Gutenbergplatz jeglicher Inschrift enthielten, während sie ein halbes Jahrhundert später weniger zurückhaltend waren und

\*) Zeitschrift für die Geschichte des Oberrheins. Neue Folge. Bd. VII. S. 645. Freiburg 1892.



auf einem Gedenkstein an der Stelle des alten Klosters St. Arbogast, dem Wohnort Gutenbergs, die stolzen Worte setzten: »Hier auf dem grünen Berge wurde die Buchdruckerkunst erfunden und von hier aus wurde das Licht in die Welt verbreitet.«

(Schluß folgt.)

### Kleine Mitteilungen.

Vom internationalen Urheberrechtsschutz in den Vereinigten Staaten N.-A. — Eine Schmälerung des amerikanischen Urheberrechts an Kunstwerken wird mit dem Tode von Hon. Amos J. Cummings in New York eingereichten Gesetzentwurf versucht, über dessen Inhalt Fedeler's Export-Journal folgendes mitteilt: Es soll der durch das Gesetz vom 4. März 1891 festgesetzte Wortlaut der Sektion 1956 der revidierten Statuten in der Weise geändert werden, daß für den Rechtsschutz erforderlich wird, daß auch »Engravings« und »Etchings« ebenso wie Bücher, Photographieen, Chromos und Lithographieen von innerhalb der Grenzen der Vereinigten Staaten gefertigten Platten hergestellt sein müssen. Die etwaige Annahme dieses Antrags würde durch die sich damit ergebende Schädigung der ausländischen Künstler und Kunstdruckereien für Deutschland den Wert des Urheberrechtsvertrags mit den Vereinigten Staaten um ein weiteres vermindern.

Kunstdruck- und Verlags-Anstalt, G. m. b. H., in Neucode. — Das königliche Amtsgericht in Neurode giebt folgende handelsgerichtliche Eintragung vom 28. Mai 1900 bekannt:

In unser Handelsregister Abteilung B. ist heute unter Nr. 3 die Firma: Kunstdruck- und Verlags-Anstalt, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, in Neurode eingetragen. Gegenstand des Unternehmens ist die Herstellung chromolithographischer Erzeugnisse, sowie der Handel mit diesen Artikeln. Das Stammkapital beträgt 20000 M. Geschäftsführer ist der Kaufmann Carl Niesel in Neurode. Die Gesellschaft ist eine solche mit beschränkter Haftung. Der Gesellschaftsvertrag ist am 11. April 1900 festgestellt. Die Gesellschaft endigt am 1. April 1912. Von da ab gilt der Vertrag immer auf drei weitere Jahre verlängert, sofern nicht ein Gesellschafter seinen Austritt wenigstens sechs Monate vor Ablauf eines dieser Zeiträume erklärt. Der Geschäftsführer bedarf der Zustimmung der Gesellschafter zur Eingehung von Wechselverbindlichkeiten, zur Veräußerung der zum Betriebe des Unternehmens dienenden Vermögensstücke, zur hypothekarischen Belastung der Immobilien, zur Anstellung eines Buchhalters, wenn dessen Monatsgehalt mehr als 100 M beträgt, und zu Aufwendungen, wenn dieselben im Einzelfall den Betrag von 500 M oder innerhalb eines Jahres zusammen den Betrag von 1500 M übersteigen.

Gutenbergfeier in Mainz. — Einen wesentlichen und für die Jünger und Verehrer der Druckkunst besonders interessanten Teil der großartig geplanten Gutenbergfeier in Mainz in den Tagen vom 23. bis 26. d. M. wird die große typographische Ausstellung bilden, die in den schönen Räumen des kurfürstlichen Schlosses für etwa drei bis vier Wochen geöffnet sein wird. Vom Festausschuß wird uns darüber berichtet: Eine große Zahl der ersten und angesehensten Firmen Deutschlands und Oesterreich-Ungarns hatte sich sofort in dankenswerter Weise bereit erklärt, die Ausstellung zu besichtigen; sie werden glänzend vertreten sein. Aber auch aus dem Ausland, aus Frankreich, Rußland, Italien, der Schweiz, England etc., sind zahlreiche und hervorragende Werke eingegangen. Besonders hervorzuheben möchte die Beteiligung der Staatsdruckereien in Berlin, Wien, Paris, St. Petersburg und Lissabon, sowie anderer berühmter Institute sein. Mit den Erzeugnissen des Typendruckes und der Buchkunst verbindet sich die Ausstellung der graphischen Künste, die durch die neueren Verfahren des Holzschnitts, der Helio- gravüre, des Farbendrucks, der Zinkätzung, Algraphie etc. einen so gewaltigen Aufschwung genommen hat. Auch andere Zweige des Buchgewerbes (Schriftgießerei, moderne Bucheinbände etc.) werden vertreten sein. Dieser Teil der Ausstellung wird im großen Akademieaal und in dem angrenzenden weißen und roten Saal des Schlosses untergebracht werden, während die historische Abteilung in den Räumen der Stadtbibliothek zur Auslage kommt. Auch hier ist das außerordentliche Entgegenkommen der Staats-, Universitäts- und anderer Bibliotheken und Anstalten, sowie von Antiquaren und Privaten dankbar anzuerkennen, womit sie bereitwillig zu Ehren der großen Erfindung Schätze allerersten Ranges für die Ausstellung zur Verfügung gestellt haben, die sonst wohl noch nie abgegeben worden sind. Selbst die Staatsregierung von Montenegro wird den ältesten Druck aus der ersten slawisch-cyrrillischen Buchdruckerei durch einen besonderen Beamten nach Mainz zur Ausstellung bringen lassen. Infolge dieser allseitigen Unter-

stützung wird, im Verein mit dem in Mainz selbst vorhandenen Material, die Mainzer Gutenberg-Ausstellung die Entwicklung der Druckkunst von ihren Anfängen bis zur Neuzeit in großartiger Weise veranschaulichen und etwas ganz Besonderes bieten. — In den Parterreräumen des Schlosses wird eine Auswahl der neuesten Druck- und Sechsmaschinen aufgestellt werden.

Zu den Umbildungsbestrebungen im höheren Schulwesen. — Der deutsche Gymnasialverein, der zu Pfingsten in Braunschweig zahlreich versammelt war, sprach sich gegen die Verallgemeinerung des Lehrplans des Reformgymnasiums und gegen die Einführung des gemeinsamen lateinlosen Unterbaues für die höheren Schulen aus. Der Verein wünscht, daß das Gymnasium in seiner Eigenart nach unten und nach oben erhalten bleiben und keine Aenderung im griechischen Unterricht vorgenommen werden soll.

Studierende der Medizin in Deutschland. — An den Universitäten im Deutschen Reich waren im Wintersemester 1899/1900 7754 Studierende der Medizin eingeschrieben. Die meisten davon studierten in Berlin, nämlich 1346. Von den anderen Universitäten hatte München 1098, Leipzig 627, Würzburg 552, Kiel 360, Gießen 351, Freiburg 316, Straßburg 303, Erlangen 299, Greifswald 288, Tübingen 271, Breslau 260, Bonn 254, Heidelberg 253, Königsberg 239, Halle 225, Marburg 224, Göttingen 200, Jena 183, Kofstod 105.

»Der Passion.« — Wenn die Oberammergauer von dem Passion sprechen, so folgen sie nur ihrer alten Tradition. Denn der Passion, nicht die Passion ist das historisch überlieferte Geschlecht. In Tirol wird in Handschriften und in urkundlichen Aufzeichnungen nur dieses Genus gebraucht. Aber auch an anderen Orten begegnet dasselbe. Im Prolog des Oberammergauer Spieles von 1662 heißt es: Und würdt der ganze Passion euch allhie geben zu verstön; Renwart Gysat in der Schweiz spricht von der Historie des Passions (Wächtold, Vitteraturgeschichte der Schweiz, S. 208); ebenso spricht Hanns Salat: »1538 regiert ich den Passion« (Goedeke, Grundriß II<sup>o</sup> S. 343). Sebastian Wild schreibt schon auf den Titel seines Buches »Der Passion und die Auferstehung Christi«; desgleichen gebraucht Fischart »Der Passion« (Martin, Freiburger Passionsspiele, S. 201/2) und das St. Stefaner Spiel: »der Passion hat ein Endt«. Also ist in verschiedenen Dialekten übereinstimmend das Maskulinum. Erst die Gelehrsamkeit hat gemeint, das Wort müsse als Femininum gebraucht werden; sie tritt schon bei Luther hervor (Walch, Luthers sämtliche Schriften XIV, 83) »Wie man bei uns die Passion spielet«. (Aus »Altdeutsche Passionsspiele in Tirol« von J. E. Wadernell in den Quellen und Forschungen zur Geschichte, Literatur und Sprache Oesterreichs, Graz 1897.) Da man für Passion in frühesten Zeiten »daz Osterspil« sagte, so kann das Maskulinum, wie ich annehme, dadurch sich erklären lassen, daß auf lateinisch ludus passionis gesagt wurde und das männliche Geschlecht des lateinischen ludus auf den Passion überging. M. (in der Allgemeinen Btg.)

Kunstverein für die Rheinlande und Westfalen. — Die Jahresausstellung des Vereins in der städtischen Kunsthalle zu Düsseldorf ist am 3. d. M. eröffnet worden und bleibt bis zum 30. d. M. geöffnet. Als Vereinsgabe gelangt in diesem Jahre der Kupferstich nach J. P. Hafenclevers »Weinprobe« zur Verteilung, an dessen Stelle auch eine große Photogravüre nach dem Gemälde Peter Janssens »Walter Dodde und die Bergischen in der Schlacht bei Worringen« gewählt werden darf. Generalversammlung und Verlosung finden am 8. Oktober d. J. in der städtischen Tonhalle in Düsseldorf statt.

### Personalnachrichten.

Ordensverleihung. — Seine Majestät der König von Sachsen hat den verdienten ersten Vorsteher des Deutschen Buchgewerbedereins, Herrn Dr. Oskar von Hase in Leipzig (in Firma Breitkopf & Härtel), durch Verleihung des Offizierskreuzes des Albrechtsordens ausgezeichnet.

(Sprechsaal.)

### Zur Beachtung.

Der Buchbinder F. Fröhlich in Lehesten, Sachsen-Meiningen, bezog im Dezember 1899 von mir eine Anzahl Jugend- und Volksschriften. Rechnung und Klage blieben unbeantwortet; Vollstreckungsbefehl kam mit der Notiz »unpfändbar« zurück. Zur Vermeidung von Verlusten empfiehlt sich Vormerkung dieses Bücherhändlers. S.



## Anzeigebblatt.

### Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

**Buchhandlung M. Lilienthal**  
[26399] Berlin NW.,  
Friedrichstrasse 101 (Terminus-Hotel).

Berlin NW., den 1. April 1900.

Hierdurch die ergebene Mitteilung, dass ich mit dem heutigen Tage am hiesigen Platze

**Friedrichstr. 101 (Terminus-Hotel)**

unter der handelsgerichtlich eingetragenen Firma:

### „Buchhandlung Moritz Lilienthal“

eine Sortimentsbuchhandlung errichtet habe. Die Erfahrungen, die ich bei ersten Firmen des In- und Auslandes während einer zwölfjährigen Tätigkeit gesammelt habe, sowie die frequenteste Lage meines Geschäftslokals in nächster Nähe des Centralbahnhofes Friedrichstrasse lassen mich einen guten Erfolg erwarten.

Ich bitte die Herren Verleger, mich durch Kontoeröffnung zu unterstützen; meinen Bedarf werde ich selbst aufs sorgfältigste wählen.

Herr Carl Fr. Fleischer in Leipzig übernimmt gütigst meine Vertretung.

Hochachtungsvoll

**Moritz Lilienthal.**

[23812] Den geehrten **Berliner Firmen**, sowie den über Berlin verkehrenden diene hierdurch zur Nachricht, dass von jetzt ab:

**Herr Louis Abel**  
(SW., Kommandantenstrasse 16)

meinen **gesamten Buchverlag** zu Originalpreisen bar ausliefert. Im beiderseitigen Interesse bitte ich hiervon Notiz zu nehmen und eilige Bestellungen an genannte Firma zu überschreiben.

Neudamm, im Mai 1900.

**J. Neumann.**

[25730] Nachdem ich durch gänzlichen Ausverkauf meines Lagers mein Großantiquariat aufgelöst habe, ziehe ich mein bisher in Leipzig unterhaltenes Auslieferungslager ein und übertrage die Vertretung meines Verlages der Firma

**R. F. Koehler in Leipzig,**

die ein vollständiges Lager meines Verlages zur Erledigung fester Bestellungen unterhält.

Bonn, den 1. Juni 1900.

**Emil Strauß, Verlag.**

### Verkaufsanträge.

[25513] Kleineres Sort. in einer Stadt mit 11 000 Einw. ist billig zu verkaufen. Das Geschäft erfr. sich in d. bess. Gesellsch. e. gut. Rufes, hat e. Journalz. v. 140 Lesern u. ist ausdehnungsfähig, besond. auch durch Nebenbr. Angebote unter Nr. 25513 durch die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

### Günstiges Kaufobjekt!

[26362] Die zur Buchhändler Franz Stärk'schen Konkursmasse in Görlitz gehörige

**Buch- und Papierhandlung,**  
sowie der

**umfangreiche Journal-Lesezirkel**  
sind sofort zu verkaufen.

**Car: 1951 N. 55 J.**

Nähere Auskunft erteilt

**Carl Scherzer jun., Konkursverwalter**  
in Görlitz.

### [25490] Fachblatt

für Handel und Industrie, seit 6 Jahren bestehend, mit sehr guten Inseraterfolgen, z. Bt. laufende Aufträge ca. 12 000 M., ist sofort für 35 000 M. zu verkaufen. Es bestehen vorzügliche Verbindungen. —

Ein weiteres, im dritten Jahre bestehendes Inseratenunternehmen, das bisher ca. 8000 M. jährlich Ueberschuss brachte, ist für 25 000 M. zu verkaufen.

Näheres durch

**S. Abel in Berlin W.,**  
Ulvenslebenstr. 15.

[22959] **Mit 100 000 M. Anzahlung** ist eine ca. 100 Jahre im Besitz einer Familie befindliche, vorzüglich eingerichtete, mit Rotationsmaschine für die Zeitung und elektrischer Lichtanlage zc. ausgestattete **Buchdruckerei mit hoher Amtsblattauslage** und am Markt gelegenen, gut erhaltenem, hypothermenfreiem **Wohnungs- u. Geschäftshaus** in größerer Provinzialstadt des Königreichs Sachsen zu kaufen, deren Reinertragnis im letzten Geschäftsjahre 46 000 M. betrug. Nähere Auskunft wird erteilt auf Anfragen unter D. W. G. Nr. 22959 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

[25755] Die **gesammelten Werke** eines modernen, ersten deutschen Dichters sind in d. vorlieg. Neuauflage zu verkaufen.

Beste Kapitalanlage!

Adr. an die Geschäftsstelle d. B.-V. unter L. 25755.

[25516] Eine alte, hochangesehene Sortiments-, Buch- und Kunsthandlung in größerer Universitäts- und Industriestadt Norddeutschlands, Konto bei allen Verlegern, ist zu verkaufen. Letzter Jahresumsatz 32 000 M. Reingewinn 3500 M. Fester Kaufpreis 20 000 M. Angebote unter K. V. 25516 durch die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[26382] Garantiert sichere und gute Existenz bietet sich jungem Buchhändler bei Erwerb meiner jahrzehntelang bestehenden, gut eingeführten Buchhandlung. Das Geschäft hat sehr ausgedehnten Kundenkreis und arbeitet mit hohem Nutzen. Angebote unter L. E. # 26382 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[25790] Für einen jungen Buchhändler, dem nicht allzu große Mittel zur Verfügung stehen, bietet sich Gelegenheit, ein sehr ausdehnungsfähiges Sortiment billig zu erwerben.

Anfragen befördert unter L. F. 2182 **Rudolf Mosse** in Leipzig.

[26385] In grosser Residenzstadt Mitteldeutschlands ist ein gutgehendes Antiquariat billig zu verkaufen. Umsatz 20 000 M. Gef. Angebote u. M. 26385 an d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[25826] **Buchdruckerei** in angenehmer Stadt Deutsch-Oesterreichs, mit tägl. Zeitung, Fachschriften und gut eingeführtem Verlage ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Der Kaufpreis wird durch bare Werte vollkommen gedeckt; auch für 2 Herren vorzügliche Acquisition. Anzahlung ca. 20 000 fl. Angebote unter M. H. 25826 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[25515] **Buchhandlung, Papier- u. Schreibwarenhandlung** in Kreisstadt Süddeutschlands, Sitz vieler Behörden und eines Gymnasiums, alte angesehene Firma, ist besonderer Umstände wegen zum Inventurwerte gegen Barzahlung zu verkaufen. Kaufpreis 12 000 M. Gef. Angebote unter Chiffre 25515 an die Geschäftsstelle des B.-V.

[25756] Ein in bester Entwicklung begriffener belletristischer Verlag moderner Richtung mit zukunftsreichem periodischen Unternehmen ist krankheitshalber preiswert z. verkaufen. Objekt ca. 15 000 M. Angebote durch die Geschäftsstelle d. B.-V. unt. J. C. Nr. 25756 erbeten.

[26191] In lebh. Prov.-Stadt von Hannover ist Buchdruckerei mit Blatt (parteilos) für 100 000 M., mit Grundstück für 145 000 M. verkäuflich. Reingewinn 22 000 M. — Anzahlung 50 000 M. Angeb. erb. u. 521. Dresden. **Julius Bloem.**

### Kaufgesuche.

[26056] Ein kleineres Verlagsgeschäft mit nachweisbarem Reingew. von ca. 3—5000 M. gegen bar zu kaufen gesucht. — Angeb. u. M. # 26056 an d. Geschäftsst. d. B.-V. erb.

### [26389] Fachblatt

für uns nahestehenden Herrn zu kaufen gesucht. Angebote unter „Fachblatt“ an Berlin SW. 46.

**Gebrüder Borntraeger.**

### Fertige Bücher.

[25588] In meinem Verlage erschien:

## Statistisches Jahrbuch

der

## evangelischen Volks-Schulen

### des Regierungs-Bezirks Arnberg

nebst einem Anhang, betreffend die mittleren Schulen des Bezirks.

Nach amtlichen Quellen bearbeitet.

Broschiert 2 M.; gebunden 2 M. 50 J mit 25% gegen bar.

Das Werk enthält u. a. ein Verzeichnis sämtlicher Lehrpersonen des Reg.-Bezirks Arnberg und dürfte das Buch wegen seines wertvollen u. zuverlässigen Adressenmaterials auch in Geschäftskreisen Abnehmer finden.

Arnberg.

**J. Stahl.**

583\*



## Grosses Aufsehen erregte in der pädagogischen Welt:

[25559]

### H. Knoche,

## Der Rechenunterricht auf der Unterstufe nach dem vereinigten Anschauungs- und Zählprinzip.

Preis brosch. 3 *M.*, gebunden 4 *M.* ord. mit 25% Rabatt, fest, bezw. bar 25% und 13/12.

Die Königlichen Regierungen zu Minden, Erfurt, Merseburg und Trier haben das Werk empfohlen, bezw. in den amtlichen Schulblättern besonders darauf aufmerksam gemacht, und es ist von Gelehrten und Fachmännern, sowie in der gesamten pädagogischen Presse überaus günstig besprochen worden. Knoche, ein gewiegter Methodiker, dessen Rechenbuch in 5 Millionen Exemplaren verbreitet ist, giebt in diesem Werke den Anstoß zur Umgestaltung des grundlegenden Rechenunterrichts, und es unterliegt nach der günstigen Aufnahme seiner Arbeiten keinem Zweifel, daß sein neu aufgestelltes Prinzip, dessen Richtigkeit er philosophisch bewiesen und das sich in der Praxis vorzüglich bewährt hat, bahnbrechend wirken wird.

Den Herren Rechenlehrern an Seminarien und Volksschulen, den Herren Kreis Schulinspektoren und den Lehrerbibliotheken etc. wollen Sie das Werk zur Ansicht senden, zu welchem Zwecke ich Ihnen gern die erforderlichen Exemplare à condition zur Verfügung stelle. Unverlangt sende ich nichts.

Hochachtungsvoll

Urnberg.

J. Stahl.

[25560] Zur recht thätigen Verwendung empfehle ich:

## Gesanglehre

für deutsche Volks- und höhere Schulen, Seminarien, weltliche und kirchliche Gesangvereine

von

**G. Zimmermann.**

Neue methodische Bearbeitung der Singschule von Fr. Th. Stahl.

Ausgabe für Lehrer (elegant gebunden) 2 *M.*

Schülerheft dazu (2. Auflage) 20 *S.* Notenschreibheft dazu 10 *S.*

6 Tafeln für Treßübungen nach Biffen und Noten nebst Gebrauchsanweisung und einem Notenzeiger. Preis 4 *M.*

6 Tafeln zu rhythmischen Übungen, auf Leinen mit Rollstäben. Preis 16 *M.*  
Diese 12 Tafeln zusammen bezogen 18 *M.*

Jeder Lehrer, der es versucht hat, den Gesangunterricht nach dieser Gesanglehre zu erteilen, bestätigt es, daß durch die hier niedergelegte Methode die Schüler mit Leichtigkeit das Ziel erreichen, alle Volks- und Kirchenlieder selbständig nach Tonzeichen (Biffen und Noten) zu singen, und daß es für jeden Lehrer ein Leichtes ist, an der Hand der Gesanglehre die Methode ohne besondere Vorstudien mit sicherem Erfolge anzuwenden. Da die Methode weder bei Lehrern noch bei Schülern außergewöhnliche musikalische Fähigkeit voraussetzt, so kann jeder Lehrer dazu beitragen, daß in absehbarer Zeit die schöne Kunst des selbständigen Singens Allgemeinut des deutschen Volkes werde. Aber auch Sie können dies ermöglichen helfen, wenn Sie den Gesanglehrern Ihres Kundenkreises die Gesanglehre von Zimmermann zur Ansicht vorlegen. Ich stelle Ihnen gern Exemplare à cond. mit 25% Rabatt zur Verfügung mit Ausnahme der Tafeln, die ich nur in besondern Fällen in Kommission geben kann.

Die Flugschrift zur Verwirklichung der Idee „Gesang muß Volkskunst werden“

## Deutsches Lied und deutsche Art.

Ein Wort

über die Aufgabe des Gesangunterrichts in den Schulen des deutschen Volkes

von Ernst Zimmermann

Preis 25 *S.*

rabattiere ich mit 50%, und stehen Ihnen so Exemplare zur allgemeinen Versendung an Volksschullehrer auch à condition zu Diensten.  
Unverlangt sende ich nichts.

Urnberg.

J. Stahl.

[26280] Die Buchhandlung von K. L. Ricker in St. Petersburg erhielt zum Kommissionsvertrieb nachstehende archäologische Monographien von

### † Wladimir von Bock,

Konservator der Kaiserl. Eremitage in St. Petersburg:

**Poteries vernissées du Caucase et de la Crimée.** 62 Seiten in-8°. mit 31 Abbildgn. 1897. Preis 2 *M.* 50 *S.*

**Lettre au Prince Fr. du Liechtenstein** au sujet d'une croix reliquaire byzantine appartenant au Baron d'Inkey et Pallin. 9 Seiten mit 2 Abbildgn. 80 *S.*

**Beschreibung eines bronzen. koptischen Gefäßes,** gefunden in der Umgegend von Medinet Abu am linken Ufer des Nils. 19 Seiten in 8°. mit 1 Abbildg. 1895. Preis 1 *M.* 20 *S.* (In russischer Sprache.)

**Das muthmassliche Emaille-Lamm** auf d. Elfenbeinbeleg des Evangeliums im Mailänder Dom. — Kritik des Werkes von Kondakow, Byzantinische Emaille. 9 Seiten in 4°. 1896. 90 *S.* (In russischer Sprache.)

**Koptische gemusterte Stoffe.** Ein Beitrag zur Geschichte der kopt. Kunst. 5 phototyp. Tafeln in Folio, enth. 66 Abbild. nebst erkl. Text. 32 Seiten. 1897. 5 *M.* (Text in russischer Sprache.)

Rabatt 25%, Versendung ab St. Petersburg, für meine Rechnung.





Ⓜ [26350]

**Dietrich Reimer (Ernst Vohsen)**

in Berlin SW., Wilhelmstrasse 29.

**China! Boxer-Aufstand!**

Aufnahmen im Gebirgslande  
nördlich und westlich von

**Peking**

von

**Dr. O. F. von Möllendorff**

Masstab 1:333,333

Preis 2 *M* ord., 1 *M* 50 *§* netto. 7/6 Expl. bar.

Reisen in der chinesischen Provinz

**Dshy-li**

von

**Dr. O. F. von Möllendorff**

Masstab 1:1,000,000.

Mit Carton:

**Umgebung von Tientsin**

Masstab 1:333,333

Preis 2 *M* ord., 1 *M* 50 *§* netto, 7/6 Expl. bar.

Ferner:

**Schantung**

und seine Eingangspforte

**Kiautschou**

von

**Ferdinand Frhr. von Richthofen.**

Mit 3 grossen Karten ausser Text

(1 topographische und 1 geologische Karte der Provinz Schantung und 1 Karte des nordöstlichen China)

3 kleinen Karten im Text und 9 Lichtdrucktafeln.

Preis elegant gebunden 10 *M* ord., 7 *M* 50 *§* netto, 7/6 Expl. bar.

Siebenundsechzigster Jahrgang.

[26216]

**Amtlicher Katalog  
der Ausstellung des  
Deutschen Reichs  
auf der Weltausstellung  
Paris 1900**

Elegant gebunden.

2 *M* 40 *§* ord., 1 *M* 80 *§* bar.

DREI EXEMPLARE

gehen auf ein

FÜNFKILO-PAKET.

(Das einzelne Exemplar wiegt  
ca. 1300 Gramm.)

Herr **E. F. Steinacker** in Leipzig  
liefert aus.

**Direkte Postpaket-  
Sendungen**

= nur = von Berlin aus.

Schaufenster-Zugartikel.

**J. A. Stargardt**  
in Berlin.

[25552] Soeben erschien:

**Preussische Paedagogen  
der Neuzeit.**

Dreissig Charakterbilder als Beitrag  
zur Schulgeschichte

von

**Friedrich Wienstein.**

Preis brosch. 2 *M* 25 *§* ord.;  
eleg. gebunden 3 *M* ord., nur fest,  
bezw. bar mit 25% und 13/12.

Die Schrift bietet die Darstellung des  
Lebensganges und der Bestrebungen hervor-  
ragender Schulmänner unseres engeren Vater-  
landes, deren Leben und Streben der neuen  
und neuesten Zeit angehört:

Dörpfeld, Kellner, Kehr, Polaek, Schüren,  
Spleker, Frick, Allecker, Boek, Kehrein,  
Kahle, Schoenen, Schneider, Otto, Jütting,  
Fix, Nowack, Kern, Hentschel, Böhme,  
Büttner, Steuer, Knoche, Hübner, Daniel,  
Pütz, Bach, Junge, Crüger, Euler.

Für dieses Werk, das an jeden Schul-  
mann und an jede Lehrerbibliothek mit  
Leichtigkeit abzusetzen ist, erbitte ich mir  
Ihr freundliches Interesse. Exemplare à cond.  
stelle ich zur Verfügung. Unverlangt sende  
ich nichts.

Arnsberg.

**J. Stahl.**

584



Albert Goldschmidt



Berlin W., Lutherstr. 4.

Z [26374]

## Griebens Reisebücher

== Bar 33<sup>1</sup>/<sub>3</sub>% und 7/6 Exemplare. ==

Zur Lagerergänzung empfohlen:

Band 21.

### Paris und die Weltausstellung 1900.

Mit Karten und Plänen.

Preis: 3 M. ord., 2 M. 25 Pf. no.,  
2 M. bar und 7/6 Exemplare.

„Dieses ca. 300 Seiten umfassende Buch gibt eine gründliche Auskunft über alles, was es in Paris und auch in seiner Umgebung zu sehen gibt. Eine Reihe von guten Karten und Plänen erleichtert die Uebersicht. Praktische Einteilung, bequemes Register und gute Anleitungen in allen Dingen, die einen Reisenden angehen, sind der Vorzug dieses Führers.“ (Bremer Nachrichten.)

Daraus einzeln:

#### Uebersichts- und Special-Plan

der

### Pariser Weltausstellung 1900.

In mehreren Farben gedruckt und nach offiziellem Material bearbeitet.  
(Massstab 1 : 6500.)

In Mappe. (Für die Rocktasche  
passend.)

Preis: 50 Pf. ord., 30 Pf. bar  
und 7/6 Exemplare.

„Besonders wertvoll ist der wohl-  
gelungene Uebersichtsplan der Welt-  
ausstellung, der augenblickliche Orient-  
tierung und das sofortige Auffinden jeder  
einzelnen Abteilung ermöglicht.“  
(Münchener Neueste Nachrichten.)

Ferner bitte ich auf Lager nicht fehlen zu lassen:

### Deutsch-Französisch.

(Sammlung praktischer Sprachführer. Band III.)

Biigsam kart. (Taschenformat)

Preis 1 M. ord., 70 Pf. no.,  
60 Pf. bar und 7/6 Exemplare.

„Das kleine übersichtliche Buch  
enthält das für die Reise erforderliche  
Mass von Regeln, Wörtern und Redens-  
arten, so dass es jedem sich nützlich  
erweisen wird, selbst dem, welchem die  
französische Sprache ganz fremd ist.“

Der Führer „Paris und die Weltausstellung“ kann à cond. nur in  
einzelnen Exemplaren geliefert werden und der „Uebersichts- und Special-Plan“  
daraus nur fest resp. bar!

Ich bitte um weitere freundl. Verwendung. Bestellzettel liegt bei.

Berlin W. 1900.

Albert Goldschmidt.

## ARTARIA & Co. in WIEN.

[26096] Vor kurzem erschien in St.  
Petersburg und debitorieren wir die an-  
lässlich der Vorgänge in China für  
politische u. koloniale Kreise wich-  
tige Karte:

### Map of China

and

the surrounding Regions

von

Dr. E. Bretschneider

(früherer Arzt in Peking).

1:1,125 000. 4 Blätter mit Terrain.

II. verb. u. erweiterte Auflage.

== Preis 8 *fl.* ==

Nur bar mit 15%.

Umfasst das ganze eigent-  
liche China und ganz Korea, beide  
Länder mit Provinzeinteilung. Flüsse u.  
Meer blau, Strassen schwarz, Prov-  
Grenzen rot, Terrain braun. — Enthält  
alle neu gebauten Eisenbahnen, z. B.  
von Taku (am Golf von Chili) nach  
Tientsiin, die Vertragshäfen u. Pacht-  
gebiete.

Früher erschien:

#### BRETSCHNEIDER, SUPPLEMENTARY MAPS to the „MAP OF CHINA“,

6 Specialkarten in verschiedenen Mass-  
stäben.Preis 8 *fl.* Bar mit 15%.

I. Part of Northern Chili. II. The  
Mountains West of Peking. III.  
Mid China & the Yangtze River  
(2 sheets). IV. The great Rivers of  
the Canton Province. V. Parts of  
Yunnan Province.

In jeder Schule absetzbar.

[25556]

In meinem Verlage erschien:

### Wandtabelle

zur Unterstützung des Unterrichts

in der

### Vaterländischen Geschichte.

II. Auflage. Preis auf Leinen mit Roll-  
stäben 4 *fl.* 50 *sch.* ord., fest, bezw. bar  
mit 25% Rabatt.

Probe-Exempl. mit 40% Rabatt.

Empfohlen durch die kgl. Regierungen zu  
Königsberg i/Pr., Potsdam, Stettin und  
Trier.

Arnsberg.

J. Stahl.





**F. A. Lattmann Verlag in Goslar.**  
[26368]

In Kommissionsverlag übernahmen wir:

**Adressbuch  
der Stadt Goslar 1900.**

8 Bogen. Groß 8°. nebst einem Stadtplan und Inseratenanhang.

Brosch. 3 M ord., geb. 3 M 50 S ord.  
Bezugsbedingungen: In Rechnung mit 25%, bar mit 33 1/3%.

**Stadtplan der Stadt Goslar.**

Nach neuesten topographischen Aufnahmen.  
Maßstab 1:5000 d. N. In farbigem Umschlag 1 M ord.

Bezugsbedingungen: In Rechnung mit 20%, bar mit 30%.

A cond. bedauern wir der Kleinen Auf-  
lagen wegen nicht liefern zu können.  
Direkte Sendungen mit 1/2 Porto.

Goslar.

**F. A. Lattmann Verlag.**

[25555] Soeben erschien:

**Kurze Methodik**

des gesammten

**Volksschul-Unterrichts**

ausser Religion

in

210 übersichtlichen Dispositionen.

Zur Weiterbildung, speciell zur Vor-  
bereitung auf die verschiedenen Prüfungen  
und auf Grund der besten pädagogischen  
Werke.

Zusammengestellt und bearbeitet  
von

**Jan Steden.**

Preis brosch. 1 M 50 S, geb. 2 M ord.  
mit 25%.

Seminaristen und Lehrer, die Examen  
zu machen haben, sind sichere Käufer, wenn  
ihnen das Buch vorgelegt wird.

Exemplare stehen à cond. zu Diensten.  
Unverlangt sende ich nichts.

Arnsberg.

**J. Stahl.**



Ⓩ [26378] Verlag von  
**Chr. Friedr. Vieweg's Buchhandlung**  
in Quedlinburg.

Soeben erschien die 5. Auflage der

**Sagen des Harzes**

erzählt von

**Gust. Ad. Leibrock.**

== Preis elegant kartoniert M 1.50. ==

Die allgemeine Beliebtheit und Bekanntheit dieser Sagen macht eine be-  
sondere Empfehlung unsererseits überflüssig. **Das Buch ist sehr leicht ver-  
käuflich.**

In 2. Auflage ist soeben erschienen:

Aus der

**Sagen- und Märchenwelt des Harzes**

von

**C. Förstner.**

Preis elegant kartoniert M 1.50.

Auch diese neue Sammlung von Harzsagen hat sich bereits viele Freunde  
erworben, und es wird den Bemühungen der Herren Sortimentler leicht gelingen,  
die Zahl derselben zu vergrößern.

Ⓩ Von demselben Verfasser sind in unserem Verlage erschienen und Ihrer  
Beachtung empfohlen:

**Neues und Altes** aus dem Sagenkreise des Vater Brocken.

Preis broschiert M —.70.

**König Hübich.** Ein Harzmärchen in Versen.

Preis kart. M 1.20.

Ferner bitten wir folgende Bücher stets auf Lager zu halten:

**Kloeber, Karl, Der Pilzsammler.** (In Taschenformat.)

Preis M 2.25.

— **Die Pilzküche.**

Preis eleg. kart. M 1.50.

**Reinecke, W., Exkursionsflora des Harzes.** (In Taschen-  
format.)

M 3.—.

**Bezugsbedingungen:**

Wir bitten, die beiliegenden Zettel zu benutzen.

	ord.	no.	bar	Freiexpl.
1. Leibrock, Sagen des Harzes . . . . .	1.50	1.—	—90	7/6
2. Förstner, Aus der Sagen- und Märchenwelt	1.50	1.—	—90	7/6
3. — Neues und Altes . . . . .	—70	—50	—40	7/6
4. — König Hübich . . . . .	1.20	—90	—80	7/6
5. Kloeber, Pilzsammler . . . . .	2.25	1.65	1.50	7/6
6. — Pilzküche . . . . .	1.50	1.—	—90	7/6
7. Reinecke, Exkursionsflora . . . . .	3.—	2.25	2.—	7/6

1 Exemplar zur Probe bar mit 50% Rabatt.

Je 1 Exemplar aller 7 Nummern (M 11.65 ord.) für M 4.65 bar  
= 60% Rabatt.

= Wir senden nur auf Verlangen. =



**Wichtig für Sortimenten!****Beachtenswert für Verleger!**

[25449]

P. P.

Diejenigen geehrten **Sortimentsfirmen**, die für den Schulwechsel im Spätjahr eine größere Anzahl Schüler- bzw. Schülerinnenkalender gebrauchen, ersuche ich hiermit höflichst dringend, sich **rechtzeitig**, d. h. **jezt schon** mit mir in Verbindung zu setzen, damit pünktliche Lieferung meinerseits erfolgen kann.

Der überaus große Beifall, den die diesjährige Osterausgabe in der **neuen Ausstattung** gefunden, läßt die Vermutung zu, daß der **Bedarf im Spätjahr noch ein weit größerer** sein wird, daß es demnach **dringend geboten** ist, sich eine gewisse Anzahl **im voraus** zu sichern. Zahlreiche geehrte Firmen konnten z. B. von der Osterausgabe **infolge zu späten Verlangens** nichts mehr erhalten, da die Auflage, obgleich um mehrere Tausend erhöht, schon vor Beginn des Schulbüchergeschäftes vergriffen war.

**Bitte** daher um **gütige frühzeitige Bestellung**, die Lieferung meinerseits kann dann zu einem späteren, von Ihnen zu bestimmenden Termin erfolgen.

Dem verehrlichen **Verlagsbuchhandel** empfehle ich den den Kalendern beigegebenen **Inseratenanhang** zur gefl. Benutzung. **Schulbedarf jeder Art, Jugendschriften und ähnliche Litteratur** für Knaben und Mädchen oder sonstige Lehrmittelgegenstände für Schüler- und Schülerinnen höherer Lehranstalten finden in diesen beliebten, **stark verbreiteten Taschenkalendarern** zweckmäßigste Anzeige. Inseratpreise billigst. Prospekt steht zu Diensten. **Manuskripte bis 15. Juni** erbeten.

Hochachtend

Jahr i. B., im Juni 1900.

**Moriz Schauenburg.**

**Wichtig für Handlungen an solchen Orten, wo das Arnsberger Lesebuch für evang. Schulen im Gebrauch ist!**

[25550]

**Übungsstoffe**

für den Unterricht

in

**Sprachlehre, Rechtschreibung, Stil- und Begriffsbildung**im Anschlusse an das Arnsberger Lesebuch  
in fünf Heften

von

**S. Schreff,**

Kgl. Kreis-Schulinspektor,

**Fr. Löhr,**

Rektor,

**P. Wischmeyer.**

Lehrer.

- |          |                    |                    |
|----------|--------------------|--------------------|
| 1. Heft. | Drittes Schuljahr. | 20 $\text{S}$ ord. |
| 2. "     | Viertes "          | 25 $\text{S}$ "    |

(Es erscheinen 5 Hefte in rascher Aufeinanderfolge.)

Arnsberg.

J. Stahl.

**Schauenster-Artikel!**

[26360] Wir empfehlen zur gef. Verwendung:

**Trost und Rat für Nervenfranke**  
von einem Vielgeprüften.**3. Auflage.**60  $\text{S}$  ord., 45  $\text{S}$  in Rechn., 40  $\text{S}$  bar  
und 7/6.2 Probeexempl. 72  $\text{S}$  bar.**Arzneischatz fürs Haus**  
nebst 68 Rezepten.Von Dr. **A. Ernesti.**1  $\text{M}$  20  $\text{S}$  ord., 90  $\text{S}$  in Rechn.,  
80  $\text{S}$  bar und 7/6.Ein Probeexempl. 72  $\text{S}$  bar.

Wiesbaden.

**Lützenkirchen & Bröcking.**

[25551] Zur erneuten recht thätigen Verwendung empfehle ich:

**Der amtliche Turnleitfaden**  
in ausgeführten Lektionen.

Zum Gebrauche für Turnlehrer an Volksschulen und Seminarien,

bearbeitet von

**Arthur Rosenstengel,**

Seminarlehrer in Warendorf i. W.

124 Seiten, elegant kart. 1  $\text{M}$  20  $\text{S}$ .

Empfohlen durch die königlichen Regierungen zu Minden, Marienwerder, Gumbinnen, durch die Herren Professor, Schulrat Dr. Euler-Berlin, Schulrat Fr. Polack-Borbis u. a.

Arnsberg.

J. Stahl.

[26370]

**J. B. Metzler'sche Buchh.**  
(Verlags-Co.) Stuttgart

Zur Ausgabe gelangte die zweite vermehrte Auflage von:

**Friedrich Gänkle****Grundbuch- und Hypothekenrecht**

und

**der Fidejussionskaufvertrag des neuen Rechts.**Preis 2  $\text{M}$  50  $\text{S}$ .

Die neue Auflage hat die bis jetzt in der Praxis gewonnenen Erfahrungen verwertet; sie ist durch eine sorgfältige Bearbeitung des dinglichen Vorkaufrechts, ein ausführliches Sachregister und (neben den Beispielen aus dem täglichen Leben) durch Ausstattung mit Geschäftsformularen vermehrt.



Ⓩ<sup>[26287]</sup> Verlag von  
**Cludius & Gaus in Berlin.**

Für Reise  
und Kontor:

**Neue**

**Grosse Eisenbahnkarte  
von Deutschland.**

(Nebst Angabe der Bevölkerung der Städte von 20 000 Einwohnern an, des Flächeninhalts und Zahl der Einwohner der einzelnen Staaten.)

1:12 800 (Papiogr. 98/82 cm.  
Kartengr. 69/91 cm.)

In Karton 1 *M* 80 *§* ord.  
mit 40% und 7/6, 12/10 bar.  
Ein Probeexemplar mit 50%.

**Wilhelm Engelmann in Leipzig.**

Ⓩ<sup>[26306]</sup> In meinem Kommissionsverlage erschienen  
soeben:

**Geologische Spezialkarte**

des

**Königreichs Sachsen.**

**Section Freiberg.**

Blatt 80.

Geol. Aufnahme von **A. Sauer.**  
Die Erzgänge von **H. Müller.**

== **2. Auflage.** ==

Geolog. Revision zur 2. Auflage ausgeführt von **R. Beck** i. J. 1899.

Preis der Karte 2 *M* und der dazu  
gehörigen Erläuterungen 1 *M*.

Die Karte kann nur gegen bar abgegeben werden; dagegen liefere ich das Erläuterungsheft à cond. und bitte, dieses bei Aussicht auf Absatz zu verlangen.

Übersichtsblätter und Prospekte mit Angabe der bereits erschienenen Sektionen stehen gratis zu Diensten.

Leipzig, den 6. Juni 1900.

**Wilhelm Engelmann.**

Verlag v. **H. Bechhold**, Frankfurt a/M.:  
[13545] **Lawn Tennis**  
(Anleitg. z. Erlernung d. Spiels u. Anlage e. Platzes)  
von **J. Webster**. 3. Aufl. 6.—7. Tausend.  
Preis 1 *M* ord., 70 *§* bar u. 7/6.

## Für westfälische Handlungen.

[25549]

**Brockmann, G.**, Kreis Schulinspektor, **Geographie für die Schulen des Reg.-Bez. Münster.** Mit einer Karte des Regierungsbezirks und der Provinz Westfalen. 4 verbesserte Auflage. Preis 35 *§*.

— **Schulwandkarten der Regierungsbezirke Münster, Minden, Arnsberg.** Auf Leinen gezogen mit Stäben, Preis à 12 *M*.

— **Schulwandkarte der Provinz Westfalen.** Auf Leinen gezogen mit Stäben, Preis 20 *M*.

**Geyer, B.**, Lehrer, **Geographie für die Schulen des Reg.-Bez. Arnsberg.** Mit einer Karte des Reg.-Bez. und der Provinz Westfalen. 7. verbesserte Auflage. Preis 40 *§*.

**Lang's Volkschul-Atlas.** Kleiner Hand-Atlas für die einfachen Volksschulen des Reg.-Bez. Arnsberg (und des Fürstentums Waldeck). Mit besonderer Berücksichtigung der Heimats- und Vaterlandskunde. Achtzehn Karten in Farbendruck nebst Text zur Heimatskunde. 17. Auflage. Der Gesamtauflage 514. bis 523. Tausend. Preis 50 *§*.

**Schulwandkarte des Stadt- und Landkreises Dortmund und des Kreises Hörde.** Nach pädagogischen Grundsätzen und amtlichem Material bearbeitet. Auf Leinen gezogen mit Stäben, 15 *M*.

**Sierp, Schulrat, Kreis Schulinspektor, Geographie für die Schulen des Regierungsbezirks Minden.** Mit einer Karte des Reg.-Bez. und der Provinz Westfalen. 2. verbesserte Auflage, 35 *§*.

**Stein, Kreis Schulinspektor, und Kamp, Rektor, Heimatkunde der Kreise Bochum Stadt und Land, Gelsenkirchen Stadt und Land, Hattingen und Witten.** Elegant gebunden 2 *M* 40 *§*.

Ich bitte um recht thätige Verwendung für diese leicht verkäuflichen Karten und geographischen Werkchen.

Arnsberg.

**J. Stahl.**

**Verlag von W. Wunderling, Hofbuchhandlung in Regensburg.**

Ⓩ<sup>[26305]</sup> Soeben ist erschienen und gelangt im Auftrag und im Einvernehmen mit der Generaldirektion der k. b. Staatseisenbahnen zur Ausgabe:

**Illustrierter Führer im Gebiet der k. b. Staatseisenbahnen.**

Herausgegeben von **Otto v. Schaching.**

**Heft 1.**

München—**Oberammergau**—Königsschlösser.

Garmisch—Partenkirchen—Tölz.

Ammer- u. Starnbergersee—Kochel- u. Walchensee—Tegern- u. Schliersee.

München—Schongau—Füssen. Isarthalbahn.

Mit 20 Abbildungen und 1 Routen-Karte. Preis 1 Mark.

Mit obigem Bändchen bieten wir den **aktuellsten** und **verlässigsten Führer** durch den westlichen Teil

**Südbayerns mit Oberammergau.**

Jedem Touristen und Fremden, der die diesjährigen **Passionsspiele**, die **Königsschlösser** und die im Titel erwähnten **Gebirgseen** und **Gegenden** des oberbayerischen **Hochlandes** besucht, kann der vorliegende Reiseführer als treuester Berater und infolge des prächtigen und reichhaltigen **illustrativen** Buchschmucks zugleich als schönstes Andenken empfohlen werden. Der Text stammt aus der Feder **Otto v. Schachings**, des bewährten Erzählers und Schilderers von Land und Leuten aus den heimatlichen bayerischen Bergen.

Bis **Ende Juni** liefere ich ein **Probe-Exemplar** bar mit **40% Rabatt.**

**Sonstige Bezugsbedingungen:**

In **Rechnung** mit 25%, gegen bar mit 30% und auf 10 Exemplare = 1 **Freiexemplar.** Insbesondere für **Eisenbahnbuchhandlungen** und **Firmen** mit **Fremdenverkehr** bietet sich Gelegenheit zu einem **grossen** und **mühelosen Gewinn.** In **Kommission** kann ich nur noch in **einfacher** Anzahl liefern und da muss ich die massenhaft eingelaufenen gleichzeitigen Barbestellungen zuerst berücksichtigen.

Ueber die **folgenden** Hefte des im **Einvernehmen** mit der **bayer. Eisenbahnverwaltung** geplanten Unternehmens empfangen Sie **später weitere Mitteilungen.** — **Bestellzettel** ist beigelegt.

Bestellungen möglichst direkt.

**Bayerische Eisenbahnbuchhandlungen** empfangen die Zusendung **portofrei** als **Eisenbahndienstsache.**

Regensburg, im Juni 1900.

**W. Wunderling's Hofbuchhandlung.**



[26386] **Verlag von F.C.W. Vogel in Leipzig.**

Heute erschien und wurde an die Besteller zur Fortsetzung versandt:

### Lieferung 3

der

## Encyklopädie der Geburtshilfe und Gynäkologie

herausgegeben von

Prof. **M. Sänger**, Prag, und Prof. **O. v. Herff**, Halle a/S.

Ich liefere von Lieferung 3 ab nur noch fest und bitte um gef. Kontinuationsangabe.

Leipzig, den 7. Juni 1900.

F. C. W. Vogel.

**Verlag von Aug. Hirschwald in Berlin.**

[Z] [26225] Soeben ist vollständig erschienen:

# ENCYKLOPAEDIE

DER

## THERAPIE.

HERAUSGEGEBEN VON

### OSCAR LIEBREICH,

DR. MED., GEHEIMER MEDICINALRATH, O. Ö. PROFESSOR DER HEILMITTELLEHRE AN DER FRIEDRICH-WILHELMS-UNIVERSITÄT.

UNTER MITWIRKUNG VON

### MARTIN MENDELSON, UND ARTHUR WÜRZBURG,

DR. MED., UNIVERSITÄTS-PROFESSOR AN DER FRIEDRICH-WILHELMS-UNIVERSITÄT, DR. MED., KGL. SANITÄTSRATH, BIBLIOTHEKAR IM KAISERLICHEN GESUNDHEITSAMTE.

Drei Bände. Gr. 8<sup>o</sup>. 1896—1900. Preis 72 M.

Es ist hier ein encyklopädisches Werk geschaffen, das bei aller praktischen Anlage und Brauchbarkeit auf der höchsten Stufe wissenschaftlicher Darstellung steht. Die lexikographisch angeordneten Stichworte lassen im Augenblicke jedes Heilmittel, jeden Badeort, jede Arzneipflanze, jede Massnahme der einzelnen therapeutischen Methoden, jedes Hilfsmittel der Krankenpflege, und gleichzeitig auch jede Krankheit, jede besondere Affektion sowohl wie jede einzelne Krankheitserscheinung, auffinden und dem augenblicklichen praktischen Zwecke nutzbar machen; die Art der Darstellung aber, in der jeder dieser Begriffe vorgeführt und abgehandelt wird, ist die eines Werkes von höchstem wissenschaftlichen Standpunkte und ernstestem wissenschaftlichen Charakter.

Auch äusserlich ist auf die Herstellung dieses Werkes die grösste Sorgfalt gewendet, und besonders sind die Schriftgattungen derart gewählt, dass ein Bogen dieser Encyklopädie etwa das Doppelte wie ähnliche Werke gleichen Formates enthält. So wurde es ermöglicht, dass **Liebreichs Encyklopädie**, die inhaltlich den Anforderungen der modernen Medizin in jeder Weise und im besten Sinne gerecht wird, dem medizinischen Publikum in dieser Reichhaltigkeit zu dem für ein solches Werk so mässigen Preise von 72 M geboten werden kann. Ich bitte um gef. thätigste Verwendung.

Berlin, Anfang Juni 1900.

[26265] Soeben erschienen:

### Adressbuch von Osterode am Harz.

Geb. 1 M 25 S.

Osterode a/S.

A. Sorge'sche Buchhandlung  
J. Taats.

[25557] Das in meinem Verlage erschienene und bereits in

## 5 Millionen

Exemplaren verbreitete

### Rechenwerk von H. Knoche

bitte stets da mit zur Vorlage zu bringen, wo es sich um die Einführung eines neuen Rechenbuches für Volksschulen handelt.

Ausführliche Prospekte gratis.

Arnsberg.

J. Stahl.

Nur einmal hier angezeigt!

[Z] [26291]

Soeben erschien in meinem Verlage und wurde nach den eingegangenen Bestellungen versandt:

## Ohne Segen.

Roman

von

### Philipp Wengerhoff.

Ein Band 8<sup>o</sup>.

Beste Ausstattung. Geh. 3 M ord.

Das alte und ewig neue Lied — sie sind verdorben, gestorben — weil der Segen des Vaters nicht auf ihnen ruhte.

In ungemein fesselnder und fein durchdachter Weise schildert uns der so sehr beliebte Autor in „Ohne Segen“, daß die Liebe, und sei sie noch so hingebend, doch nicht ausreicht fürs Leben.

Der verweigerter Segen trübt das Glück, um es dann ganz zu vernichten.

Bezugs-Bedingungen:

30% Rabatt in Rechnung und 40% Rabatt gegen bar.

Freiemplar 11/10, 22/20 u. s. w.

Bitte, sich thätigst zu verwenden.

Jena, den 2. Juni 1900.

Sermann Costenoble,

Verlagsbuchhandlung.

**Hugo Steinitz Verlag in Berlin SW. 12.**

[Z] [26387]

Wollen Sie gefälligst bestellen:

Dr. med. **Georg Mertens**

Die Krankheiten des

## Halses und Kehlkopfes.

Ihre

Entstehung, Verhütung und Heilung.

Wird vielfach angezeigt!

[26405] Soeben erschienen:

**Weingart**, Pastor a. D. in Osnabrück, Predigten in Auswahl. Heft 3 u. 4. (à 50 S ord., 35 S no.)

Hiermit ist die kleine Predigtsammlung abgeschlossen.

**Weingart**, Gastpredigt in Brandenburg a/S. 25 S ord., 18 S no.

Ich liefere à cond. meinen Geschäftsfreunden bis zum 1. Oktober d. J., an welchem Termine auch die Abrechnung erfolgen muß. **Unverlangt nichts.**

**P. Goppenrath**  
in Osnabrück.



[26279] Soeben erschien im Commissionsverlage  
von **K. L. Ricker**  
in St. Petersburg und Leipzig:

## Ornamentik der Tadschiken von Darwas

herausgegeben  
von **Graf A. A. Bobrinsky.**  
5 chromophotyp. u. 20 phototyp. Tafeln  
in Folio mit 18 Seiten Text in  
russischer Sprache.

Preis 12 *M* ord. — 9 *M* netto bar.

„Das gesamte Material zu diesem Werke ist gelegentlich einer Reise durch Centralasien, im südöstlichen Teile von Buchara, gesammelt worden. Die Tafeln bringen vortreffliche Reproduktionen von Stickereien und andern Handarbeiten und geben ein Bild von dem entwickelten Kunstsinne der unserer europäischen Kultur fernstehenden asiatischen Bergvölker.“

Nur wo begründete Aussicht auf Absatz vorhanden ist, stehen Exemplare mit dreimonatlicher Remissionsberechtigung zur Verfügung.

### Electricitätswerke,

electr. Beleuchtung und electr. Kraftübertragung.

[26361] Gemeinverständliche Darstellung  
von **Dr. W. Bernbach.**

Mit 130 Abbild. 2. verm. u. verb. Aufl.  
Brosch. 3 *M* 60 *g* ord., geb. 4 *M* 50 *g* ord.,  
mit 25% in Rechn. u. 33 1/3% bar.

**Lützenkirchen & Bröcking**  
in Wiesbaden.

[26345] Soeben erschien:

### De Anomura och Brachyura Dekapoderna inom

Skandinaviens yngre krita  
von

**Dr. Phil. Karl Otto Segerberg.**

Oktav, 42 Seiten mit 3 Lichtdrucktafeln  
nach Originalphotographien.

Preis 3 *M* 50 *g* ord., 2 *M* 75 *g* netto bar.

Interessenten sind Palaeontologen, Geologen und Zoologen. Um Aufnahme in Kataloge wird höflichst ersucht.

**A. & O. Schedin,** Univ.-Buchhandlung  
in Lund (Schweden).

[26274] Soeben erschienen:

## Schafskopfspiel.

Ausführliche Anleitung zur Erlernung  
des Schafskopf-Spieles.

Eleg. geh. 35 *g* ord., 23 *g* no., bar 7/6.

**Literarische Anstalt August Schulze**  
in Leipzig.

### Gustav Quiel's Verlag in Wiesbaden.

[26349] Soeben erschien:

## Der Sprachunterricht der deutschen Schulen.

Seine Fehler — Seine Ziele.

Versuch einer neuen Grundlegung  
desselben

von

**Dr. G. Haebler.**

III. Zur Verständigung.

a. Rückblick. Dank und Abwehr.

b. Unfreiwillige Kritik.

c. Ansprachen an die Unterrichtsbehörden, die Sprachlehrer und die Gesamtheit der Gebildeten Deutschlands.

Preis: 80 *g*.

In allen Gymnasial- und sprachwissenschaftlichen Kreisen, Privat-Schul-instituten — höheren Knaben- u. Mädchenschulen — wird die Broschüre mit vielem Interesse entgegen genommen werden.

Ich bitte, dieselbe dorthin allgemein zur Kenntnisnahme mitzuteilen u. recht umfangreich zu versenden, der Erfolg wird alsdann sicher sein. A cond. in jeder Anzahl.

Wiesbaden.

**Gustav Quiel's Verlag.**

[25553] In meinem Verlage erschien:

### (Dissertation.)

**Grosse-Bohle, Hub.,** Beiträge zur Frage der Selbstreinigung der Gewässer.  
Mit 2 Tafeln. 2 *M* ord., mit 25%.

Arnsberg.

**J. Stahl.**

[26404] Soeben erschien:

**Franz Grabe, Neue Verse für  
Aufsichtspostkarten.** 10 *g* ord., 6 1/2 *g* no.,  
5 *g* fest und bar und 11/10

und

**Franz Grabe, Neue Postkarten-  
Reime.**

Letzteres zum Ladenpreise von 5 *g*  
liefere ich mit 1 *M* 20 *g* pro 100 Stück  
und eignet sich dieses billigen Preises wegen  
speziell als

**Reklame- und Zugabe-Artikel.**

Wo besondere Verwendung für diese  
neuen hübsch ausgestatteten Ausgaben be-  
absichtigt wird, diene ich bei Abnahme von  
mindestens 1000 Stück mit Ausnahmepreisen.  
Bestellzettel liegt bei.

Hochachtend

**Zul. Bagel, Mülheim-Ruhr.**

[25554] Empfehle zur thätigen Verwendung:

## Liederammlung

für katholische Lehrervereine,  
zugleich Verbandsliederbuch,  
laut Beschluß der Generalversammlung  
des katholischen Lehrerverbandes  
Deutschlands zu Danzig, Pfingsten 1893.

Herausgegeben unter Mitwirkung der  
hierzu ernannten Liederbuchkommission

von **Anton Lennig.**

In biegsamem Skytogen-Einband  
80 *g* ord., 60 *g* netto.

Dieses hübsch ausgestattete Werkchen  
ist an kath. Lehrer und Lehrervereine um  
so leichter abzusetzen, als es das offizielle  
Liederbuch des weitverzweigten kath. Lehrer-  
verbandes ist.

Arnsberg.

**J. Stahl.**

### Künftig erscheinende Bücher.

[26414] In Kürze erscheint die Schlusslieferung zu:

## Quinten Matseys.

1460—1530.

Ausgabe in stilvoll ausgestatteter Mappe, Handarbeit des bekannten Kunstbuchbinders  
J. A. Loeber, Leiden

bestehend aus 3 Lieferungen in Gross-Folio-Format 35 : 45 cm

zu je 10 photographischen Abbildungen der berühmten Gemälde des Meisters.

Preis der Lieferung *M* 12.—, fl. 7.20; der Mappe *M* 12.50, fl. 7.50.

Bezugsbedingungen: bar mit 33 1/3%.

Ebenso wie die kürzlich erschienene Ausgabe über Hubert u. Jan van Eyck dürfte auch das obig angekündigte, nunmehr komplett werdende Werk über Quinten Matseys Beachtung und Wertschätzung bei allen Verehrern u. Freunden altvlämischer Kunst hervorrufen, und machen wir daher den Buch- und Kunsthandel auf diese in ihrer Art einzige Sammlung Quinten Matseyscher Werke mit dem gleichzeitigen Bemerkens aufmerksam, dass vereinzelt Lieferungen des Werkes zu Manipulationszwecken ausnahmsweise auch in Kommission, jedoch nur bei gleichzeitiger Barbestellung und mit beschränkter Lieferungsfrist zur Verfügung stehen, sowie illustrierte Prospekte in mässiger Anzahl gratis und franko.

**H. Kleinmann & Co.,** Verlagsanstalt in Haarlem.



Ⓩ [25684] In Kürze erscheint in unserem Verlage:

# Das Wesen des Christentums

Sechzehn Vorlesungen

vor Studierenden aller Fakultäten

im Wintersemester 1899|1900

an der Universität Berlin gehalten

von

**Adolf Harnack.**

Preis ca. 3 M 20 Ⓝ; geschmackvoll gebunden ca. 4 M 20 Ⓝ.



Mit größerer, innerer Freudigkeit haben wir wohl kaum einen neuen Verlagsartikel je angekündigt. — Prof. Harnack bezeichnet die Vorlesungen als die Quintessenz seiner religiösen, theologischen und historischen Erkenntnisse. Beim mündlichen Vortrag war der Zulauf bereits ein ungewöhnlicher; 600 bis 700 Studenten aller Fakultäten fanden sich regelmäßig als Hörer ein.

Wir sind überzeugt, daß das Buch ähnlich weite Verbreitung finden wird, wie Hilty's Glück, und daß es berufen sein kann, das jetzt vielfach verschobene Urteil über die Grundlagen des Christentums in weiten Kreisen der Gebildeten wieder richtiger zu rücken. Die glänzende Schreibweise Prof. Harnack's wird dies erleichtern.

Umfassende Bemühungen werden sich sicher lohnen. Bei der Versendung werden wir selbstredend die Firmen bevorzugen, die größere Parteen fest bestellen. Betreffs besonderer Veranstaltungen sehen wir direkten Nachrichten entgegen.

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 5. Juni 1900.  
Blumengasse 2.

**J. G. Hinrichs'sche Buchhandlung.**



[26010] Demnächst erscheint:

# Moyens éducatifs d'après Froebel

par

Melle **A. Vuagnat,**

ancienne directrice de l'enseignement Froebélien à l'école de Neuchâtel.

Lief. I. 2 *M* ord.

Ein vorzügliches Werk über die Erziehung und Entwicklung der Kinder nach den neuesten Prinzipien. Wichtig für jedermann, dem Kinder zur Erziehung anvertraut sind.

Das Werk ist vorzüglich ausgestattet und erscheint in 12 Lieferungen (4<sup>o</sup>). Preis à Lieferung 2 *M*.

Wir liefern à cond. mit 25%, fest, resp. bar mit 33 1/3% und 3/2. Einzelne Lieferungen nur mit 25%.

Wir bitten um thätigste Verwendung.

Neuchâtel.

Attinger frères.

**Z** [26270] **J. Guttentag,**  
Verlagsbuchhandlung, G. m. b. H.  
in Berlin W. 35.

Demnächst erscheint:

Guttentag'sche Sammlung  
Deutscher Reichsgesetze No. 46

Die Gesetze des  
Reichs und Preussens  
über die

## freiwillige Gerichtsbarkeit.

Text-Ausgabe  
mit Einleitung und Erläuterungen  
bearbeitet von

**Sermann Jastrow,**  
Amtsgerichtsrath.

Zweite vermehrte u. verbesserte Auflage.  
Taschenformat, gebunden Preis ca. 2 *M*.

Bezugsbedingungen:

In Rechnung 25% und 13/12,  
gegen bar: 33 1/3% und 9/8, 23/20  
u. 58/50.

Die Jastrowsche Ausgabe nimmt unter den Text-Ausgaben zu obigem Gesetz nach allgemeinem Urtheil wohl die erste Stelle ein und wird sie auch in ihrer neuen Bearbeitung behaupten. Das preussische freiwillige Gerichtsbarkeitgesetz ist in das Reichsgesetz eingearbeitet worden, so daß der Benutzer nicht nötig hat, neben der Ausgabe noch landesgesetzliche Bestimmungen nachzuschlagen; gerade dieser Umstand wird der weiteren Verbreitung des Bändchens sehr förderlich sein. Wir bitten Sie, auch dieser zweiten Auflage Ihr Interesse zuzuwenden. Der Erfolg wird Ihre Bemühungen reichlich lohnen.

Ihre Aufträge wollen Sie baldgefl. auf beiliegenden Bestellzetteln einsenden.

Hochachtungsvoll

**J. Guttentag, Verlagsbuchhandlung,**  
G. m. b. H.

### **Z** [26388] **Philologie.**

Binnen kurzem gelangt zur Versendung:

**O. Przygode,**

Director des Progymnasiums zu  
Pr. Friedland,

### Das Konstruieren im altsprachlichen Unterrichte.

72 S. gr. 8<sup>o</sup>. 1 *M* 20 *g* ord.

Eine sehr anregende Schrift für  
alle Lehrer der altclass. Sprachen.

**Dr. Adolf Lange,**

Gymnasialdirektor zu Höchst.

### Kommentar zu Ciceros ausgewählten Briefen.

Ca. 90 S. 8<sup>o</sup>. 1 *M* ord.

Die beliebte Langesche Auswahl Ciceronischer Briefe erhält hier einen Kommentar, durch den der Wert und der Gebrauch der Ausgabe wesentlich gesteigert werden wird. Auch dieses Buch belieben Sie den Direktoren und Lehrern des Lateinischen zuzusenden.

Ich bitte zu verlangen.

Paderborn, 2. Juni 1900.

**Ferdinand Schöningh.**

### Angebotene Bücher. In Sachen Haeckel.

[26276] Das von den Käufern der Welträthsel oft verlangte Werk

**Saladin Jehovas Werke**

(in Deutschland längst vergriffen) liefert

Leipzig.

**H. Blömer,**  
Buchhandlung.

[26060] **Akad. Buchhdlg.** in Leipzig:  
Herzog-Plitt, theolog. Realencyclopädie.  
18 Bde. Hlbfrz.  
Schenkel, Bibellexikon. 5 Bde. Geb.  
Brehms Thierleben. 3. Aufl. Bd. 1—4.  
Halbfranz.

[26210] **Friedr. Caesmann sen.** in Wels:  
1 Hinrichs' Bücher-Katalog. 4. Bd. 1866  
bis 1870. Geb.

1 — Repertorium 1871—75. Geb.

1 — Verzeichnis 1865 1/2, 1866 1/2,  
1867 II, 1868—81 1/2, 1883—90  
1/2. Geb.

1 Kirchhoffs Bücher-Katalog. 2. Bd.  
1856—60. Geb.

1 Russells Gesamt-Katalog, broschiert:  
Bd. XII, Lfg. 1—12; Bd. XV, Lfg. 1;  
Bd. XVI, I. Abth., Lfg. 1, 2, III. Abth.,  
Lfg. 1, 2.

1 — do., geb., Bd. I, II, 1/2; VI, VII,  
1/2; VIII, IX, XI, XIV.

[26266] **Bültmann & Gerriets** in Oldenburg:  
1 Brockhaus' Konv.-Lexikon. 14. Aufl.  
16 Bde. Geb. Schönes Expl.

[26255] **E. d'Oleire** in Strassburg:  
1 Kunst f. Alle. Jahrg. I—X. Geb.

[26318] **K. Diepolder** in München:  
1 Historisch-polit. Blätter. Jahrg. 1862  
bis 1878. Kplt. Broschiert.

1 Neuberts deutsches Magazin f. Garten-  
u. Blumenkunde. Jg. 1848-1864. Hfz.

[26284] **J. H. & G. van Heteren** in  
Amsterdam:  
L'illustration 1890-1899. In 20 Halb-  
leinenbänden mit Titel. Tadelloses  
Ex. Wie neu.

[26214] **Heinrich Schöningh, Münster i. W.:**  
Coursier, Manuel d. l. conversat. 26. Aufl.  
Geb. Tadellos.

Hausbrand, Verdampfen u. Kondensieren.  
Geb. Tadellos.

[26226] **Georg Verza** in Landsberg a/L.:  
Gebote erbeten.

1 Hinrichs' halbjähr. Bücherverzeichnis.  
1885—1892, 1895—1898. Orig.-  
Einbde. Wie neu.

[26304] **J. Rosenzweigs Nachf.** in Zielentzig:  
2 Brockhaus' Konv.-Lexikon. 14. Aufl.  
16 Bde. Vorzögl. erh. Wie neu.

[26296] **N. P. Pehrsson** in Gothenburg:  
Zeitschrift, Histor., hrsg. v. H. v. Sybel.  
Bd. 21—78. Münch. 1869—79. Schönes  
Explr. (652 *M* 50 *g*) für 200 *M*.

Revue des deux mondes. Einz. Jahrgge.  
sowie grössere Serien.

Heines sämmtl. Werke. Bd. 1—20. Ham-  
burg 1861—63. Unbeschnitten.

Goethes sämmtl. Werke. 30 Bde. Hfz.  
1851, Cotta. Sehr sauberes Explr.

[26356] **Hannemann's Bh.** in Berlin SW. 12:  
Entscheid. d. Ober-Tribun. Bd. 1—83  
mit Reg. zu 1—80. Ppbde.

### Gesuchte Bücher.

\* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.

[26316] **Bremer's Bh.** in Stralsund:

\*Fabricius, d. älteste stralsund. Stadtbuch,



- [26363] **Dr. Hans Natge**, Antiquariat in Berlin S. 42, Gitschinerstr. 83:  
Für unser Lager. Nur zu annehmbarem Preis:  
\*Abeken, schlichtes Leben.  
\*Brehms Tierleben. Gr. u. kl. Ausg.  
\*Meyers Konv.-Lex. Gr. u. kl. Ausg.  
\*Brockhaus' do. Rev. Aufl.  
\*Andree, Handatlas. N. A.  
\*Becker, Weltgeschichte.  
\*Geschichte, Allg., hrsg. v. Oncken.  
\*Jäger, Weltgeschichte.
- [26332] **M. R. Voigtländer** in Freiberg (Sa.):  
\*Fresenius, quant. Analyse. 6. A.  
\*Undeutsch, Mechanik.  
\*Ziethe, Leben Jesu.  
\*Bach, Maschinenelemente. Aeltere A.  
\*Ing.-Taschenb. „Hütte“. I. Teil.  
\*Vega, Logarithmen.
- [26334] **Voigtländer, Sort.** in Kreuznach:  
\*Dohme, Kunst u. Künstler. Kplt. u. einz. Bände.
- [26335] **G. Neugebauer** in Prag:  
1 Bernhardy, Grundr. d. röm. Lit.-Gesch.  
1 Fleischers Ausg. u. Komm. d. Koran.
- [26333] **Dieterich'sche U.-Bh.** in Göttingen:  
\*Representation del Principe de Asturias Don Fernando a su padre Don Carlos IV. Val. 1808.  
\*Nellerto, Memorias para la historia de la revolucion española. Par. 1815—1819. 3 Bde.  
\*Lafuente, Historia de España. Bände, die 1780—1840 behandeln.  
\*Manifiesto imparcial y exacto de lo mas importante occupado en Aranjuez, Madrid y Ragosa. Val. 1808.  
\*Manifiesto de los procedimientos de Coureje Real. Madrid 1808.  
\*Lexen, mittelhochdt. Handwörterbuch.
- [26336] **Speyer & Peters** in Berlin NW. 7:  
\*Jensen, Kosmologie d. Babylonier.  
Annales Pasteur. Einz. Bde. u. Hefte.  
Archiv f. mikrosk. Anatomie. Bd. 1—4.  
Berichte aus d. Jennerschen Kinderhospital. 1—5 u. 8.  
Centralblatt f. Chirurgie. 1—6.
- [26337] **H. W. Schmidt** in Halle a/S.:  
Corpus Polonicae hist., ed. Pistorius. 3 ptes. Basel 1582. Fol.  
Histor. Polon., ed. Mizler de Kolos. Vol. I. Vars. 1761.
- [26061]<sup>2</sup> **Akad. Buchh.** in Leipzig:  
Hussak, Anl. z. Best. d. Mineralien.  
Strasburger, kl. botan. Praktikum.  
Erdmann, Lehrb. d. anorg. Chemie.  
Zirkel, Lehrb. d. Petrographie.  
Shakespeare. Kplt. Bessere Ausgaben.  
Gude, Erläut. dtshr. Dichtungen. I—V.  
Keil-Delitzsch, Jeremias.  
Kögel, Jakobusbrief. (Zahle ev. Ord.-Preis.)  
Zeller, bibl. Handwörterb. (Calw.) 2. Aufl.  
Richter, Ludw., Lebenserinnerungen.
- [26320] **M. Lengfeld'sche Bh.** in Köln:  
Angebote direkt.  
\*1 Baumgart, Stipendien u. Stiftungen z. G. d. Studir. an allen Universit. (C. v. Decker, Berlin.)
- [26340] **J. Deubner** in Moskau:  
1 Auerbach, Volksbücher. 3 Bde.
- [26341] **Thienemanns Sort.** in Gotha:  
Landor, auf verb. Wegen.
- [26343] **E. Steiger & Co.** in New York:  
202. Weber, Lehrbuch d. Weltgeschichte. 2 Bde. Geb.  
203. Meyers Konvers.-Lexikon. 4. Aufl. Bd. 15—19. Geb. in Origbd.  
188. Hirschberger Bibel. 3 Thle., von Ehrenfried Liebisch, durchges. v. J. F. Burg. (Hirschberg 1764, J. Krohn.)  
191. Der dtsh.-franz. Krieg 1870/71. Generalstabswerk. Kplt.  
3143. Lossow, Hasenkaninchen.  
Fischer, Sommernachtserzählungen.  
3100. Knortz, Märchen u. Sagen der nordamerikan. Indianer.  
3151. Vollmar, die Mutter.  
Bohnenstengel, Konstr. elektr. Bogenlampen.  
Retcliffe, Villafranca.  
Maranta, Speculum aureum.  
Menochius, } Werke über  
Cardinal Petra, } Kirchenrecht.  
Mascardus, }  
Teurenus, Forum ecclesiasticum.
- [26239] **Heinr. Schöningh** in Münster i. W.:  
Archiv f. Kirchenrecht 1890. Reg. zu Bd. 28 u. folg.  
Adler, Arbeiterbewegung. 1885.  
Die durchläucht. Welt. (1. Thl.) 1710 oder andere Ausg.  
Ans. v. Kloster Altenberg.  
Steinen, westf. Gesch. Bd. 1. 8. 9. 10. 20. 26.  
Alles üb. Danzig u. Prov. Preussen.  
Lavater, Physiognom. 1775. Bd. 4. (Auch Kupfer apart.)  
Denifle, Univ. d. M.-A. I.  
Förster, Gang nach Golgatha. 3 Pred.
- [26290] **A. Pritschow's** Buchh. in Berlin:  
\*Centralbl. d. Bauverw. 1895—99.
- [26223] **Ignaz Seiling** in Münster i. W.:  
\*Naegelsbach, lat. Stilistik. 6.-7. A. (Mehrf.)  
\*Gebhardt, deutsche Gesch. 2 Bde.  
\*Jahrb. d. Erfindg., v. Gretschel. Jg. 28 u. f.  
\*Wildermanns Jahrb. d. Naturw. Jahrg. 1. 5—8. 10 u. folg.  
\*Stimmen aus Maria Laach. Bd. 8—21.  
\*— do. Sämtl. Ergänzungshefte.  
\*Rosenbusch, mikroskop. Physiologie. 2 Bde.  
\*Wildermuth, Auguste; — Heimath d. Frau. Geb.  
\*Hunolt, christl. Sittenlehre. Grazer Ausg. 1852. (Mehrfach.)  
\*Schüch, Pastoraltheologie.  
\*Meschler, Leben Jesu. 2 Bde.  
\*Wilmers, Lehrb. d. Religion. 4 Bde.  
\*Lohmann, Betrachtungen. 4 Bde.  
\*Wetzer u. W., Kirchenlexikon. 2. Aufl.
- [26256] **J. B. Wolters** in Groningen:  
\*Brockhaus' Konvers.-Lexikon. Neueste A.
- [26410] **Viktor Unger** in Görlitz:  
\*Beitzke, Geschichte d. J. 1815.
- [26408] **Carl Hirsch** in Konstanz:  
\*Ex-libris-Zeitschrift. Alle Jahrgänge.  
\*Ex-libris.  
(Angebote nur direkt erbeten.)
- [26259] **Eggers & Co.** in St. Petersburg:  
1 Schels, Feldzüge d. Oesterreicher in Italien 1733—35. (Wien 1824.)  
1 Seutter, Theatrum belli ani Itali. 1734.  
1 Schlachtenplan v. Colorno u. Parma.  
1 — d. Gegenden von Guistello u. Guastallo. 1734.  
1 Gay, Négociations relat. à l'établiss. de la maison de Bourbon s. le thron des Ducs de Sicile. Paris 1853.  
1 Coletta, Storia de Reame di Napoli. Parigi 1835.  
1 Relation de la victoire rempartie s. les impériaux par les troupes du roi et celles du roi de Sardaigne près de Parme le 29 juin 1734. (Paris 1734.)  
1 — do. dans la bataille de Guastello le 19 sept. 1734. (Paris 1734.)  
1 Roy, Histoire du maréchal de Villars. (Paris 1879.)  
1 Wittje, d. wichtigsten Schlachten, Belagerungen u. verschanzten Lager von 1708—1855. (Leipzig 1855.)  
Erbitten ferner Kataloge über die Geschichte u. Litteratur Mexikos.
- [26303] **Jul. Koppe** in Nordhausen:  
Schannat, Corpus tradit. Fuldensium. 1724.  
\*Lebl, Zimmer-, Fenster-, Balkongärtnerei.
- [26302] **Hans Körber** in Bern:  
1 Herzog, Realencyclopädie. 3. Aufl. Bd. 1 u. folg.  
1 Wetzer u. W., Kirchenlexikon. 2. Aufl. Bd. 1 u. folg.  
1 Köstlin, Geschichte d. Gottesdienstes.
- [26309] **Ludw. Hofstetter** in Halle a. S.:  
Gaucher, prakt. Obstbau.  
— Handbuch d. Obstkultur.  
Schmidlin, Gartenbuch.  
Rümpfer, Gartenbaulexikon.  
Aepfel u. Birnen. Abbildg. u. Beschreibg. d. wichtigsten dtshn. Kernobstsorten.  
Hampel, 100 kl. Gärten.  
— Frucht- u. Gemüsetreiberei.
- [26308] **Akademische Buchhandlung** von G. Calvör in Göttingen:  
Landré, math.-techn. Versich.-Studien.
- [26307] **E. d'Oleire** in Strassburg:  
Archiv f. experim. Pathologie u. Pharmakol., hrsg. v. Naunyn-Schmiedeberg. Bd. 1-40.  
Jugend. Jahrg. I—III.  
Richter, L., Beschauliches u. Erbauliches.  
— Lied v. d. Glocke.  
— Vater unser.  
— Herbst.  
Salkowsky, physiol. u. pathol. Chemie.  
Grandidier, Hist. ecclés. d'Alsace. Vol. I. M. pièces just. zu vol. I u. II; event. pièces II allein.  
Luther, Schriften. Orig.-Drucke.
- [26365] **Dr. Hans Natge**, Antiquariat in Berlin S. 42, Gitschinerstr. 83:  
Für unser Lager. Nur zu annehmbarem Preis:  
\*Gregorovius, Gesch. d. Stadt Rom.  
\*Raumer, Hohenstaufen.  
\*Spamers Weltgeschichte.  
\*Ernst II., a. meinem Leben.  
\*Bismarck, Gedanken u. Erinnerungn.



[26355] **Alfred Lorentz** in Leipzig:  
Moreau de Beaumont, Mémoires conc. les droit et impos.  
Beitr. z. Erläuterung d. dtchn. Rechts. VI. Folge. 1.—4. Bd.  
Bernays, Schriften z. Krit. u. Lit.-Gesch.  
Caspari, d. Gottesfürcht. Leid u. Freud.  
Ebbinghaus, Grundz. d. Psychologie.  
Eichhorn, geistl. Rüst- u. Schatzkammer.  
Falkenstein, Ritterbuch.  
P. de la Garde, Souveraineté du roi. Paris 1764.  
Gilles de Maistre, Oeuvres. Paris 1653.  
Gutzkow, Ritter v. Geist. 9 Bde.  
Guyot et Merlin, Traité des droits attr. à chaque dignité. 1786.  
Helfferich, Frakturen.  
Jherings Jahrb. f. Dogm. IV. F. 1.-4. Bd.  
Jodl, Psychologie.  
Keil-Delitzsch, Kommentar. II.  
Kögel, aus d. Vorhof ins Heiligthum.  
Leibniz, philos. Schriften, von Gerhardt.  
Lorenz, dt. Geschichtsquellen.  
Lotosblüten. Heft 1—87.  
Löwe, Strafprocessordnung.  
Luther, Briefe, Sendschr., v. de Wette.  
Masuerins, (juriscons.), Practica forensis. Lugd. 1577.  
Matthesius, d. andächt. Gebetlein. 1568.  
Meyer, d. deutsche Volksthum.  
Minsinger (Mynsinger), Betbüchlein.  
Müllenhoff, dtche. Altertumskunde. III.  
Quandt, Leben i. Schatten d. Kirche.  
Recklinghausen, Pathologie d. Kreislaufs. Sammlung italien. Pastorellen u. Abhandlungen darüber.  
Schelling, die 10 Gebote.  
Scheretz, Siegismund, Festbüchlein. 1668 u. andere Betbücher v. Sch.  
Schmid, Gesch. d. Erziehung.  
Schulthess, europ. Geschichtskalender. Bd. 26 u. folg.  
Sigwart, Logik. 2. A.  
Thiem, Wasserversorgung v. Leipzig. 1879.  
Vermessungsanw. f. Grundsteuerkataster.  
Zeämann, bibl. Betquelle. 1632.  
Zupitza, altengl. Uebungsbuch. 5. A.

[26327] **Raimund Gerhard** in Leipzig:  
1 Galen, Rastelbinder.

[26377] **Joseph Baer & Co.** in Frankfurt a/M.:  
(De la Marche,) Anecdotes russes. 1764.  
Auch in deutscher Uebersetzung.  
Unsichtbare, Der. 1765 (1768).  
Sichtbare, Der. 1765.  
Schreibtafel, Die. 1774—79.  
Hausblätter, hrsg. v. Höfer. 1861, 1. Bd.  
Fröbel, Kinderbuch.

[26366] **Dr. Hans Natge**, Antiquariat in Berlin S. 42, Gitschinerstr. 83:  
Für unser Lager. Nur zu annehmbarem Preis:  
\*Lamprecht, deutsche Geschichte.  
\*Treitschke, deutsche Geschichte u. alle anderen Werke von ihm.  
\*Sybel, Begründung.  
Unter dem ermässigten Nettopr.  
\*Moltke, Schriften.  
\*Roon, Denkwürdigkeiten.

[26354] **Gustav Fock, G. m. b. H.** in Leipzig:  
(A) Centralbl. f. Bakteriologie. II. Abt. Bd. 1-5.  
(A) König, Nahrungsmittelchemie.  
(A) Zeitschr. f. vergl. Litt.-Gesch. N.F. 6-12.  
(A) Müller, nord. Altertumskunde.  
(A) Paul, deutsches Wörterbuch.  
(A) Wolfram v. Echenbach, v. Lachmann.  
(A) Knies, Geld u. Credit. 3 Bde.  
(A) Bumm, Schleimhauterkrankungen.  
(A) Shakespeare, Vorschule, v. Tieck. II.  
(A) Wagner, Geographie. Bd. 1.  
(A) Kaufmann, polit. Geschichte.  
(B) Kaposi, Hautkrankheiten.  
(A) Heyne, deutsches Wörterbuch.  
(B) Hetzer, Auslieferungsverträge.  
(A) Pistis Sophia, Opus gnosticum.  
(A) Grens Journal d. Physik. Bd. 6.  
(A) — Neues Journal d. Physik. Register.  
(A) Gilberts Annalen. Bd. 55. 73.  
(A) Chemiker-Kalender 1899.  
(A) Helmholtz, Tonempfindungen.  
(A) Lehmann, Wechselrecht.  
(A) Dühring, Judenfrage.  
(B) d'Angeberg, Recueil des traités, concern. la Pologne. Par. 1862.  
(B) Germania. Bd. 1—5.  
(B) Flügge, Mikroorganismen. 3. A.  
(B) Zopf, Pilze.  
(B) Schulin, Gesch. d. Rechts.  
(B) Thon, Rechtsnorm u. subjekt. Recht.  
(B) Gesetzsammlung v. Hamburg. Bd. 1-27.  
(B) Amtsblatt v. Hamburg. Bd. 1—9.  
(B) Centralbl. f. d. dtche. Reich. Bd. 23-27.  
(B) Binding, Normen.  
(B) Kögel, Gesch. d. dtchn. Litteratur.  
(B) Kreyssig, Gesch. d. französ. National-litteratur. 6. A.  
(C) Virchow-Hirschs Jahresbericht. Jg. 32-33.  
(C) Schmidts Jahrbücher. Bd. 253—264.  
(C) Ruff, Gesundheitslexikon. N. A.

[26372] **Karl W. Hiersemann** in Leipzig:  
\*Arundel-Society-Publikation. Kplte. Sammlung, einz. Chromolithogr., und ihre Sammelwerke; auch folg. Blätter einz.:  
\*Lothener, Triptych in the cathedral at Cologne. 5 plates.  
\*Eyck, St. Cecilia at the Organ.  
\*Lippi, Madonna a. child.

[26367] **Dr. Hans Natge**, Antiquariat in Berlin S. 42, Gitschinerstr. 83:  
Für unser Lager. Nur zu annehmbarem Preis:  
\*Gabriele von Bülow.  
\*Delbrück, Geisenau.  
\*Droysen, Atlas.  
\*Scherr, Blücher.  
\*Freytag, Bilder.  
\*Berndt, Zahl im Krieg.

[26369] **Robert Lutz** in Stuttgart:  
Melville, Omoo od. Abenteuer im stillen Ozean.  
— Typee. (Beide Leipzig 1847 erschienen.)

[26310] **Martin Doerffeldt** in Lichtenstein:  
Bock, Buch v. ges. u. kr. Menschen. Geb.  
Thibaut, franz. Wörterbuch. Geb.

[26126] **C. Burmann** in Colberg:  
\*1 Hoppe-Seyler, Lehrbuch d. physiolog. Chemie. Gut erh. Letzte Aufl.

[26323] **F. Pochel** in Graz:  
1 Böckmann, chem. Unters.-Methoden.  
[26324] **Carl Obst** in Goldberg i/Schl.:  
\*Schaumberger, ges. Werke. 10 Bde.  
\*Brockhaus' od. Meyers Konv.-Lex. Aelt. A.  
\*Treitschke, deutsche Gesch. Bd. 1—4.  
\*Justizministerialblatt 1899. (Decker.)  
\*Bismarcks Gedanken u. Erinnergn. Angebote erbitte direkt.

[25947] **Buchh. d. Evang. Stifts** in Coblenz:  
Erbitte Angebote f. nachsteh. theol. Werke, antiq., jedoch gut erh. Explre. neuester Aufl.:  
Kautzsch, Textbibel.  
Cremer, Wörterb. d. neutest. Gräcität.  
Benzinger, hebr. Archäologie.  
Wellhausen, israel. u. jüd. Geschichte.  
Schürer, Gesch. d. jüd. Volkes im Zeitalter Jesu Christi.  
Weizsäcker, apostol. Zeitalter.  
Cornill, Einleitg. in d. A. Test.  
König, E., Einleitg. in d. A. Test.  
Kautzsch, Abriss d. Gesch. d. alttestam. Schriftthums.  
Schultz, H., alttest. Theologie.  
Smend, Lehrb. d. alttest. Religionsgesch.  
Jülicher, neutest. Einleitg.  
Holtzmann, Lehrb. hist.-krit. Einl. in d. N.T.  
Zahn, Einleitg. in d. N. T.  
Weiss, B., Lehrb. d. bibl. Th. d. N. T.  
Beyschlag, neutest. Theologie.  
Holtzmann, Lehrb. d. neutest. Theol.  
Pfleiderer, Paulinismus.  
Cremer, Paulin. Rechtfertigungslehre.  
Meyers Kommentar z. N. Test.

[26267] **Helm'sche Buchh.** in Halberstadt:  
1 Diez, romanische Grammatik.  
1 Merget, Jugendlitteratur.

[26268] **H. Kräuter'sche Bh.** (Jul. Stern) in Worms a/Rh.:  
Angebote gef. mit Post erbeten.  
\*Windelband, Gesch. d. Philos. 1. Aufl.

[26269] **Th. Stauffer** in Leipzig:  
Justiniani novellae, ed. Zachariae. 2 vol.  
Scaenicae rom. poësis fragmenta, ed. Ribbeck.  
Ciceronis de finibus, ed. Madvig. Ed. III.  
Madvig, Adversaria critica in script. 3 vol.  
Ciceronis Scholiastae, ed. Orelli et Baier.  
Peter, d. geschichtl. Litt. d. röm. Kaiserzeit.  
Hultsch, griech. u. röm. Metrologie.  
Tibullus, Unters. u. Text v. Belling.  
Propertius, Elegien, erkl. v. Rothstein.  
Stadius, Silvarum, hrsg. v. Vollmer.  
Georges, Lexikon d. latein. Wortformen.  
Wessely, Schrifttaf. z. ält. lat. Palaeographie.  
Plinii nat. hist., ed. Jan. 6 vol.  
Baumeister, Denkm. d. klass. Altertums.

[26312] **R. Mühlmann's Sort.** in Halle:  
Sachs-Villatte, Wrtrb. II: Gr. Ausg.  
Neumayr, Erdgeschichte.  
Harnack, Grundriss d. Dogmengesch.  
Bernstein, Lehrbuch d. Physiologie.  
Neumann, Ortslexikon.  
Goethes Werke. Ill. Pr.-A., hrsg. v. Düntzer.  
Schillers do. Ill. Pr.-A., hrsg. v. Fischer. Bd. 1. 2.  
Shakespeares do. Ill. Pr.-A., ill. v. Gilbert. Bd. 3. 4.  
Jacobsen, Lehrb. d. Ohrenheilkde. 2. A.



- [26326] **Ludwig Rosenthal's** Antiquariat in München, Hildegardstrasse 16:  
 \*Ales, Alex. de, Summa theologica. 4 vol. Fol. Alle Ausg. Auch einz. Bde.  
 \*Allg. Missions-Zeitschrift. Berlin, Warneck.  
 \*Carbonario, Pet., Opus de hebraica veritate. Prag 1590 u. a. Ausgaben.  
 \*Kantemir, Beschrbg. d. Moldau.  
 \*Del Chiaro, Le rivoluzioni della Valachia.  
 \*Wagner. Alle seine Werke u. Composit. in Klavier-Auszug.  
 \*Moreau, St. Martin. In-12<sup>o</sup>.  
 \*Sabbathier, Sapientia generalis. Grosses Blatt in Fol. Original oder Neudruck.  
 \*Bacon, La nouvelle Atlantis. Nur französ.  
 \*St. Martin, le livre rouge.  
 \*— Réflexions d'un observateur 1798.  
 \*Alle Werke St. Martins.  
 \*Opuscules théosophiques par un ami de la sagesse.  
 \*Ansichten des Karlsbader Postgebäudes.  
 \*„Jugend“, soweit ersch., od. einz. Jgge.  
 \*„Simplicissimus“, soweit erschienen od. einz. Jahrgge.
- [26286] **Meusser & Messer** in Berlin W. 35: Direkte Angebote erbeten.  
 \*Droysen, Gegenreformation. Geb.  
 \*Geiger, Renaissance.  
 \*Rémusat, Napoléon I.
- [26325] **Ignaz Schweitzer** in Aachen: Pesch, Welträttsel.  
 Patiss, Marian. Congregation.  
 Mone, latein. Hymnen. Einzelnes.  
 Knecht, Bibel-Kommentar.  
 Bock, lit. Gewänder. Bd. 1.  
 Ehrlar, Kirchenjahr. Jg. 1.  
 Chrysologus. Kplt. u. einz. Jgge.
- [26077] **Deutsches Buchgewerbemuseum** in Leipzig:  
 Alte u. Neue Welt XXX. 1896. Nr. 4.  
 Allgemeiner Anzeiger f. Buchbindereien. XIII, 1898. Nr. 1.  
 Amateurphotograph. IV. 1890. Nr. 38—40. V. 1891. Nr. 52.  
 Das Atelier des Photographen. I. 1894. Nr. 5—12, sowie Titel u. Inhaltsverz. IV. 1897. Nr. 10.  
 Deutsche Rundschau. XIV. 1888/89. Nr. 1—3. (Oct.-Dez.)  
 Lechners Mitteilungen aus dem Gebiet der Literatur u. Kunst: IX. 1897. Nr. 3, sowie Titel u. Inhaltsverz. — do. X. 1898, Nr. 12, s. T. u. Inh. — do. I. 1889, Nr. 8, s. T. u. Inh. verz.  
 Photographische Mitteilungen. XXXIII. 1896/97, Nr. 4  
 Photographische Rundschau. II. 1888, Nr. 1 u. Inhaltsverz. u. Titel. — do. IV. 1890, Nr. 11 u. Inh. u. T.  
 Zeitschr. f. Deutschlands Buchdrucker. V. 1893, Titel u. Inhaltsverz. — do. VII. 1895, Titel u. Inhaltsverz. u. Nr. 25 u. 50.
- [26299] **August Lax** in Hildesheim:  
 \*1 Müller, Gesch. d. deutschen Volkes. Prachtausg. Geb.  
 \*1 Führich, der arme Heinrich. Angebote erbitte direkt.
- [26298] **Deighton, Bell & Co.**, 13, Trinity Street in Cambridge:  
 Zeitschrift d. österr. Gesellschaft für Meteorologie. Jahrg. 1—34.  
 Thaün, li Cumpoz, hrsg. v. Mall.  
 Psalterium juxta hebraeos Hieronymi, rec. Lagarde.  
 Muralt, Catalogus codd. Graecorum. Petropoli 1840.
- [26297] **N. P. Pehrsson** in Gothenburg:  
 Rambach, J. J., erbaut. Handbüchlein für Kinder.  
 — bibl. Exempel-Büchlein für Kinder.  
 Roos, Daniel als ein rechtschaff. Hofmann.
- [26301] **W. Weber** in Berlin W. 8:  
 König, Handbuch d. Konsularwesens.  
 Spinnstube, hrsg. v. Horn, 1868, 71, 1875—77, 81, 83, 85, 91, 93.  
 Die Maje. Ein Volksbuch, hrsg. v. Horn.  
 Donner, Euripides.  
 Zorn, Konsularwesen.  
 Brahm, Schiller. II, 1.  
 Bode, Studien z. holländ. Malerei.  
 Blätter f. höheres Schulwesen 1884, 85, 1886, 89.  
 Correspondenzblatt f. den akademisch gebildeten Lehrerstand. Jahrg. 1 u. ff.
- [26300] **R. Löffler** in Dresden, Struvestr. 5:  
 Nagler, Künstler-Lexikon.  
 Geiger, aus Alt-Weimar.  
 Bakounine, l'empire knouto-german. — Théologie polit. d. Mazzini.  
 Bauer, Denkwürd. z. Gesch. d. neueren Zeit.  
 Beslay, Souvenirs. 1873.  
 Hobbes, Leviathan. (Dtsch.) 1794—95.  
 Kommunismus in d. Schweiz. 1843.  
 Lassalle, Schriften, hrsg. v. Bernstein.  
 Marx, Kapital. 3 Bde.  
 Mehring, z. Gesch. d. Sozialdemokr. 1877.  
 Nadaud, Class. ouvr. en Angl. 1873.
- [26364] **Dr. Hans Natge**, Antiquariat in Berlin S. 42, Gitschinerstr. 83:  
 Für unser Lager. Nur zu annehmbarem Preis:  
 \*Ranke, Weltgesch. 9 Bde. u. Text-Ausg.  
 \*Schlosser, do.  
 \*Weber, do. Gr. u. u. kl. Ausg.  
 \*Weltgeschichte, hrsg. v. Flathe.
- [26313] **A. Spiro** in Posen:  
 \*Landé, preuss. Landrecht.  
 Colshorn, Märchen u. Sagen.  
 \*Haentschel, Testament. 1895.
- [26314] **Emil Baumgart** in Bern:  
 \*Das Tribunal. Zeitschr. f. prakt. Rechtspflege. 1. Jahrg. Hamb. 1885.
- [26317] **Hans Hackarath's** Bh. in Dresden:  
 \*1 Francke, sächs. Gesetzgeb. 1818-90. Bd. 1.
- [26319] **K. Diepolder** in München:  
 Liebigs Ann. d. Chemie. Bd. 153—292.  
 Schnabel, F., dtschs. Studentenleben, von A. v. S. Stuttg. 1835.  
 Dornblüth, Comp. d. inneren Medizin.
- [26311] **Fr. Kilián's Nachf.** in Budapest:  
 \*1 Leopold v. Buchs ges. Werke.
- [26315] **Habicht's** Buchh. in Bonn:  
 \*Platten, franz. Syntax.
- [26397] **Franz Bartels** in Sonneberg:  
 1 Rossmässler, der Wald.
- [26242] **Williams & Norgate** in London WC.:  
 Alexander, klinische Beiträge z. Kenntnis d. Lähmungen nach Arsenikvergift. 1889.  
 Didot-Hancarville, Antiquités étrusques. 5 tom. 1785.  
 Giesebrecht, Gesch. d. dtschn. Kaiserzeit.  
 Wessely, die Landsknechte.  
 Asaru-l-Hudalijjina, übers. v. Abicht. 1879.  
 Nerval, Poésies complètes.  
 Hincks, on the 3<sup>d</sup> kind of Persepolitan writing. 1847.  
 Laube, Reisenovellen. Bd. 7—10.  
 Leibniz, philosoph. Schriften, hrsg. v. Gerhardt. Bd. 1—4, 6—7 od. kplt.  
 Madvig, J. N., Opuscula academica. Vol. II. 1842.  
 Miruss, diplomat. Archiv f. d. deutschen Bundesstaaten. Bd. 1. 1847.  
 Münch, E. v., Margariten. Bd. 2. 1840.  
 Nani, B., Hist. de la républ. de Venise, trad. p. Tallemant. Vol. 3—4. 1682.
- [26321] **J. Deubner** in Riga:  
 \*1 Graetz, Geschichte d. Juden. Bd. 1—13. Geb. Wie neu.
- [26322] **Franz Pechel** in Graz:  
 1 Stifter, Witiko.  
 1 — Nachsommer.
- [26273] **Heinrich Morchel's** Buchhandlung (Oskar Schumann) in Dresden:  
 Wochenschrift, Dtsche. medicin., 1899. Nur, wenn kplt.  
 Graesse, Sagenschatz Sachsens. Broschiert.  
 Rechtsprechung d. Reichsgerichts in Strafsachen. 10 Bde.  
 Centralblatt, Neurolog., 1899.  
 Jugendfreund 1871, 76.  
 Cooper, Lederstrumpf-Erzählungen, hrsg. v. Wickede.  
 Petsch, d. dtschn. Knaben Schulgefährten.
- [26271] **Moritz & Münzel** in Wiesbaden:  
 \*Steck, Geschlechtsadel. (Berl. 1878, Voss.)  
 \*Ballhorn, Alphabete.  
 \*Bubbles from Brunnen of Nassau.
- [26272] **H. Grevel & Co.** in London:  
 1 Zeitschrift f. Hygiene 1886-99. 30 Bde.
- [26376] **Joseph Baer & Co.** in Frankfurt a/M.:  
 \*Gregorovius, Rom. 4. A. Auch einz. Bde.  
 Antiphontis orationes, ed. Mätzner.  
 Appel, Handcatalog d. Sammlgn. d. Museums Cassel. 1849.  
 Stoltz, Beschreibg. d. Mus. in Cassel. 1832.  
 Böhme, Unterr. üb. Sonn- u. Festtage.  
 Eberhard, Gesch. d. Sonn- u. Festtage.  
 Forrer, frühchristl. Alterthüm. v. Achmim-P.  
 Strzygowski, Calenderbild. d. Chron. v. 354.  
 \*Locher, Carmen de diluvio. (1495.)  
 \*Stadler, Heiligenlexikon.  
 \*Libanius, ed. Reiske.  
 \*Daniel, Thesaurus hymnol. T. 5. (Suppl.)  
 \*Acta sanctorum. Octobris T. II.  
 \*Black, Vorles. üb. Grundl. d. Chemie.
- [26395] **Deuerlich** in Göttingen:  
 \*Stenglein, strafrechtl. Nebengesetze.  
 \*Ficker, Reichs- u. Rechtsgesch. Italiens.
- [26146] **H. Scholtz** in Breslau:  
 Hauptregister z. d. Ministerialv. f. d. innere Verwaltung f. 1870—79.



- [26411] **Hermann Klein** in Zweibrücken:  
\*Kolb, F. G., Kultur- u. Sittengeschichte d. Menschheit. 2. Aufl.  
\*Reclus, die Erde, dtsh. v. Uhl. 1873-75.
- [26412] **Franz Teubner** in Düsseldorf:  
\*Luthardt, apologet. Vorträge.  
\*Kronenberg, Kant.  
\*Hennings, von Geistern u. Geistersehern.  
\*Braune, Bergpred. in Bibelstunden.  
\*Arndt, Fr., Betracht. über d. Bergpred.  
\*Du Prel, Studien über d. Geheimwissensch.  
\*Archiv f. thier. Magnetismus.  
\*Swedenborg, Opera philos. et mineralia.  
\*Doepler, Theatrum poenarum.  
\*Engel, Faustschriften.  
\*Schanz, römische Literaturgeschichte.
- [26260] **Eggers & Co.** in St. Petersburg:  
1 Eusebius, Ecclesiasticae libri X, rec. Schwegler. 1852.  
1 Jókai, nach 10 Jahren, übers. von Wechsler. 1885.  
1 Becker, K. F., Organism. d. Sprache. 1841.  
1 Alcott, Erzählungen. II. Kleine Männer. (Grunow.)
- [26258] **R. Petzold's** Buchh. in Dresden:  
\*1 Baukunde d. Architekten. I, 1. (1895.) I, 2. (1896.) Geb.  
Angebote direkt erbeten.
- [26254] **A. Ackermann's Nachfolger** Karl Schüler in München:  
Shakespeare, Venus u. Adonis, übers. v. Dambeck. Leipzig 1856.
- [26263] **G. Mayr's** Buchh. in Kaufbeuren:  
Baumann, Geschichte d. Algäus. 3. Bd., womöglich ungeb.  
Lassen, indische Altertumskunde.
- [26264] **J. Meier-Merhart** in Zürich:  
\*Müller, Gesch. d. Islams. Origbd.  
\*Masson, Napoléon intime.  
\*— Lettres de Napoléon à Joséphine.  
\*Mémoires de Constant. (Valet de l'Emper.)  
\*Generalstabsw. 1870/71. Bd. 1-3. Origbd.  
\*Mantegazza, Hygiène de l'amour.  
\*Lorinser, zum Schutze d. Gesundheit in d. Schulen.
- [26224] **Osc. Hengstenberg**, Wattenscheid:  
\*Calwer, Käferbuch.  
\*Meinhold, d. getreue Ritter. 1858.
- [26391] **A. Zuckschwerdt** in Weimar:  
Welt in Waffen, v. Berneck u. Köppen. 4. Bd. (1861-75.)  
Meyers Abreisskalender 1900. (Billig.)
- [26393] **Alexander Köhler** in Dresden:  
Brehm, vom Nordpol zum Aequator.  
Rossmässler, das Wasser.  
v. Manteuffel, Seraphine.  
Brackel, d. Tochter d. Kunstretiers.  
Nöldecken, im Buntschuh.  
Wolff, das schwarze Weib.
- [26119] **Friedrich Ebbecke** in Lissa:  
\*Olawski, über Leibesübungen.  
\*Bild von Olawski.  
\*Ziegler, Geschichte d. Gymn. Lissa. 1855.  
\*Alles über Provinz Posen.
- [26419] **Gustav Butz's** Buchh., Richard Hartig in Hagen i/W.:  
\*Supan, Alex., Grundzüge d. physischen Erdkunde. Brosch. 14 №.
- [26138] **The International News Company** in New York:  
1 Galeni opera omnia. Lat., dtsh. od. engl.  
6 Stolz, Sammlung von Gregorianischen Kirchengesängen (römischen Chorälen aus dem Graduale et Antiphonale Romanum. Brosch. 2 № 50 ♂ ord.  
1 Rink, Zustand nach dem Tode. Geb.  
1 Racowitza-Schlewitsch, Gräfin Vera. Geb. 6 № ord.  
1 Gartenlaube 1888, Halbh. 5.  
1 Doellinger, Heidentum u. Judentum. Geb.  
1 Monatshefte für prakt. Dermatologie. Bd. 1-12.  
1 Schmidts Jahrbücher 1898, 99.  
1 Brelow, Dammer u. Hoyer, technol. Lexikon. 2 Bde. Brosch.  
1 Brockhaus' Konv.-Lexikon. 14. Aufl. (nicht revidiert). 17 Orig.-Hlbfzbd. Geb.  
3 Karpeles, Gesch. d. jüd. Litter. Geb.  
1 Rosenthal-Bonin, Bernsteinsucher.  
1 Gindely, Gesch. d. 30jähr. Krieges. Bd. 2. Geb. 1 № ord. (Wissen d. Gegenwart, Bd. 3.)  
1 Detlef, auf Capri.  
1 — bis in d. Steppe.  
1 — unlösliche Bande.  
1 — Schuld u. Sühne.  
1 — Musste es sein?  
1 — Nora.  
1 Hopfen, verfehlte Liebe.  
1 — bayr. Dorfgeschichten.  
1 Dewall, Frühlingstraum.  
1 Hackländer, Gesch. im Zickzack.  
1 — Nullen.  
1 — Ende d. Gräfin Patatzky.  
1 Rodenberg, Grandidiere.  
1 Lindau, Schiffbruch.  
1 Boy-Ed, Ich.
- [26330] **Puttkammer & Mühlbrecht**, Bh. f. Staats- u. Rechtswiss. in Berlin NW.:  
Archiv f. Criminal-Anthrop. I. 1898.  
Handb. d. Forstwiss., v. Lorey. II. 1888.  
Hof- u. Staats-Handb., Oesterr. 1900. Geb.  
Lehr, Statistik d. Preise. 1885.  
Mothes, Handb. f. Hausbesitzer. Lpzg. 1887.  
Ztschr. d. Savigny-Stiftg. I. 1880.
- [26346] **Louis Naumann** in Leipzig:  
Export-Hand-Adressbuch v. Deutschland. Laubsch & Everth.  
Meyers Konvers.-Lex. 5. Aufl. Kplt.
- [26348] **Industrie- u. Handelsgesellsch. M. O. Wolff** in St. Petersburg u. Moskau:  
1 Vasari, Histoire des peintres.
- [26331] **W. H. Kühl** in Berlin W., Jägerstr. 73:  
Stoll, Ethnogr. Guatemalas. Zürich 1884.  
Beltran de S. Rosa, Idioma Maya (Mexico). 1859.
- [26347] **A. Asher & Co.** in Berlin W.:  
\*Stephan Thurm, aus der Kaserne. Soldatengeschichten a. Oesterr. Lpzg. 1846.  
\*Gesammelte Kinder-, Studenten- u. Volkslieder. Mit Illustr. dtshr. Zeichner u. Kompos. dtshr. Musiker.
- [26235] **Gebr. Drucker** in Padua:  
Ezechiel, des jüdischen Trauerspieldichters Auszug aus Egypten, hrsg. v. Philippsohn. 1830.
- [26401] **E. Meltzer's** Buchh. Gustav Knorr in Waldenburg i. Schl.:  
Höffer, über Verwendg. v. Cementdielen u. Cementbrettern. (Max, Breslau.) Cassel, Hohenzollern, Ursprung u. Bedeutg. des Namens. Hugo Spamer.
- [26403] **Adolf Schneider** in Düsseldorf:  
\*1 Corvin, Pfaffenspiegel (ungekürzt!).  
\*1 Marlitt, Romane. In Lieferungen.
- [26409] **Röhrscheid & Ebbecke** in Bonn:  
\*Brentano, gesammelte Schriften. 9 Bde.  
\*Roth, klinische Terminologie. 5. A.  
\*Zeitschrift f. Augenheilkde. Bd. 1 u. 2.  
\*Cohn, Kursus der Zahnheilkunde.  
\*Benj. Franklins Selbstbiographie.  
\*Korffs Weltreise. 8 Bde.  
\*Enneccerus-Lehmann, bürg. Recht. Lfg. 1.  
\*Allgem. dtsh. Biographie. Bd. 25 u. Folge.  
\*Ueberhorst, das Komische. 2 Bde.  
\*Rhein. Antiquarius. Kplt.  
\*Busch, bürgerl. Gesetzbuch.  
\*Poschinger, Kaiser Friedrich I. u. II.  
\*Cramer, Gesch. d. Erziehg. u. d. Unterr.  
\*Landwirthsch. Genossenschaftsbl. Jg. 15.  
\*Jung, zahnärztl. Technik.  
\*Conrad, polit. Oekonomie. I.
- [26338] **Heinrich Roemer** in Wiesbaden:  
\*1 Curtius, Erläut. z. m. griech. Gramm.
- [26339] **H. Vos'** Buchh. in Essen:  
Muther, Gesch. d. Malerei im XIX. Jahrh. 3 Bde. Geb.  
Romane v. Brackel u. Herbert.  
Lindemann, Litteraturgesch.  
Scheffel, Trompeter.
- [26329] **Schmelzer** in Bernburg:  
\*3 Lunge, Taschenb. d. Sodafabr. Angebote direkt.
- [26358] **Hans Lange** in Dresden:  
\*Mosse, Bäderalmanach 1900.
- [26357] **Hans Willgeroth** in Wismar:  
\*Bismarck, Gedanken u. Erinnerungn.
- [26394] **Robert Hoffmann** in Leipzig:  
Ingenieur-Taschenbuch „Hütte“.  
Bismarck, Gedanken. Bd. 1. Origbd.
- [26371] **Karl W. Hiersemann** in Leipzig:  
Lindenschmit, Altert. u. heidn. Vorzeit. II, Heft 7 u. 8.  
\*Hoeck, Kreta.  
\*Plato, Gorgias, ed. Jahn.  
\*Canones apostolorum et conciliorum. IV. V. VI. VII, ed. Bruns.  
\*Kneschke, N. allgem. deutsches Adels-Lexikon. Kplt.
- [26396] **Martinus Nijhoff** im Haag:  
\*Freyers Beiträge z. Schmetterlingskde.  
\*— neuere Beiträge z. Schmetterlingskde.  
\*Petermanns Mitteilungen. Erg.-Heft 98.
- [26101] **Kanitz Sort.**, R. Kindermann, Gera:  
\*Karmarsch, Handb. d. mechan. Technol.  
\*Fischer, Handb. d. chemischen Technol.  
\*Koch, psychopath. Minderwertigkeiten.
- [26398] **Carl Fr. Fleischer** in Leipzig:  
Schillers Werke. Illustr. Pracht-Ausg. Lexikon-8°. 4 Bde.
- [25118] **S. Karger** in Berlin N.W. 6:  
Jahrbuch f. Kinderheilkde. N.F. Bd. 24. 34. 35. 37. Kplt. u. einzelne Hefte.



[26292] **Halm & Goldmann** in Wien I:  
\*Ratzel, polit. Geographie.

\*Semper, d. Stil.

\*Hoffmann, Raupen d. Grossschmetterlinge.

\*Adams, Gesch. v. Japan.

\*Muther, Malerei. Bd. 3 od. Abth. 9.

\*Knackfuss, Kunstgesch. Abth. 9 bis Schluss.

\*Bucher, Gesch. d. techn. Künste.

\*Bismarck, Gedanken u. Erinnerungen.

[26293] **Rossberg'sche Hofbh.** in Leipzig:  
Gerber-Cosack, Privatrecht.

Jürgens, Gesch. d. dtchn. Verfassungswerkes. II, 2.

Riecke, Experimentalphysik.

[26288] **Bruno Thiel**, Buchh. in Wien:  
Thackeray, Works. 16 vols.

Reisebeschreibungen v. Italien, ganz oder einzelner Landschaften u. Städte, in franz., ev. auch italien. Sprache. Aeltere u. neuere Werke.

\*Meyer, K., Regeln u. Beispiele d. Brand-schadenausmittlung.

\*Weskamp v. Liebenberg, Handb. z. Vor-nahme v. Schätzungen.

[26289] **E. Obertüschen's** Bh. in Münster i/W.:  
Benedetti, ma mission en Prusse.

[26294] **Otto Lenz** in Leipzig:

Galen, d. Löwe von Luzern.

— d. Irrlicht von Argentières.

[26295] **N. P. Pehrsson** in Gothenburg:  
Samarow, um Scepter u. Kronen.

— europ. Minen.

— zwei Kaiserkrone.

[26342] **Krüger & Co.** in Leipzig:

\*Monatschr. f. Geburtsh. Bd. 4. 1896.

\*Zimmermann, europ. Kolonien.

Negersprachen. Alles. Neu à cond. Schriften d. Ver. f. Soc.-Pol. Auch einz. Conrads Jahrbücher 1895 u. ff.

Ztschr. f. Staatswiss. 1895 u. ff.

\*Ztschr. f. diät. u. ph. Ther. I, H. 4.

da Vinci, Tabula anat. 1830.

\*Bücher, Entstehg. d. Volksw.

\*Steinen, v. d., Naturvölker Centralbras.

Friedreichs Bl. f. ger. Med. Kplt. u. einz.

Kurtz, Kirchengesch. 13. A. 1899.

Martensen, Ethik. 1892—94.

\*Centralbl. f. Chirurgie. Kplt. u. einz.

Archiv f. Gynaek. Bd. 1—18. 25—31.

[26344] **Leo Liepmannsohn** in Berlin:

\*Marpurg, Abhandl. von der Fuge.

\*Vierteljahrsschrift f. Musikwissenschaft. Jahrg. 1891, 92, 93.

[26418] **J. Fassbender** in Elberfeld:

Moderne Kunst. } Vom Beginn

Die Woche. } bis 31./12. 1900.

26413] **Arwed Nessel**, Breslau, N. Tasch.-St. 32:

\*Ompteda, unser Regiment.

\*Germanis, Sternburger Kreis.

\*Stratz, Dienst.

\*— die kleine Elten.

\*Polenz, Pfarrer v. Breitendorf.

\*— der Grabenhäger.

[26213] **Carl Ulrich & Co.**, Charlottenburg:

Fielitz, Studien zu Schillers Dramen.

Darwin. Alles.

Haeckel. Alles.

[26253] **Gustav Buzárovits** in Gran (Ungarn):  
Antiquarisch.

\*1 Figaro Illustré. 1898./99. Jahrg.  
Angebote direkt erbeten.

[26277] **Stahel'sche Hof- u. Univ.-Buchh.**  
in Würzburg:

Ebert, allg. Geschichte d. Litteratur des  
Auslandes im Mittelalter. 3 Bde.

v. Sybel, Begründg. d. dtchn. Reichs d.  
Wilhelm I.

v. Treitschke, dtche. Gesch. i. 19. Jahrh.

Jaffé, Regesta pontific. Roman. 2. Aufl.

— Bibliotheca rerum germanic. Bd. 1. 2. 3.

[26257] **H. Warkentien** in Rostock i/M.:

\*Schleiden, das Meer. 3. Aufl.

[26275] **E. Schultz** in Nakel (Netze):

Storms Werke.

[26283] **L. G. Homann's** Buchh. in Danzig:

\*Johow, Schiffbau.

[26282] **Ludwig Thelmann** in Weimar:

\*Pitschner, Sternkarte m. Sternverzeichnis.  
Angebote erbitte gef. direkt.

[26222] **Ferd. Schöningh** in Osnabrück:

\*Wackernagel, deutsche Litteratur.

\*Gude, Erläuterungen.

\*Schillers Räuber. 1. Aufl.

\*Weber, Weltgeschichte.

\*Klemm, Katal. d. bibliograph. Museums.

\*Eisenhart, Nationalökonomie.

[26392] **C. Niese** in Saalfeld:

1 Wilbrandt, Kleist.

[26285] **J. H. & G. van Heteren** in

Amsterdam:

Meyers Konv.-Lexikon. 5. Aufl. 19 Bde.

Geb. Ungebrauchtes, tadell. neues Ex.

## Kataloge.

[26375] Soeben erschien:

Lagerkatalog 424:

**Incunabeln**

120 pp. m. 16 Facsim.

1 *M* ord., 75 *§* netto.

Frankfurt a. M.

Joseph Baer & Co.

Antiquariats-Katalog VII

**Deutsche Litteratur**

[26359] versenden auf Verlangen

München. Schacherl & Mütterlein.

[26262] Regelmäßige Zusendung von Anti-  
quariats-Katalogen und solcher von  
im Preise herabgesetzten Werken erbittet

Carl Kravani in Wien.

## Zurückverlangte Neuigkeiten.

[26105] **Zurück**

erbitten wir alle remissionsberechtigten Exem-  
plare von:

**F. v. Zobeltitz: Besser Herr als Knecht.**  
3 *M* 75 *§* no.

Für umgehende Erfüllung unserer Bitte  
wären wir im voraus sehr dankbar.

Berlin W. 35, den 2. Juni 1900.

F. Fontane & Co.,

Berl.-Cto.

[25634] **Umgehend zurück**

erbitten wir alle in Kommission gelieferten  
oder zur O. M. 1900 disponierten Exem-  
plare von:

**Franzöf. u. Engl. Schulbibliothek:**

**Reihe A.** Bd. 43. 4. Aufl. à 1 *M* 9 *§* no.

" 45. 5. Aufl. à — *M* 78 *§* no.

" 54. 2. Aufl. à 1 *M* 9 *§* no.

" 57. 4. Aufl. à — *M* 93 *§* no.

" 67. 2. Aufl. à — *M* 78 *§* no.

" 82. 2. Aufl. à 1 *M* 38 *§* no.

" 107. . . . . à 1 *M* 9 *§* no.

**Reihe B.** " 16. . . . . à — *M* 93 *§* no.

**Reihe C.** " 3. 2. Aufl. à — *M* 62 *§* no.

" 4. 3. Aufl. à — *M* 70 *§* no.

Wir bitten, nur obige Auflagen und  
nur solche Bände zurückzusenden, zu deren  
Rücksendung Sie berechtigt sind. Remittenden,  
die auf Grund unserer Verkehrs-Bedingungen  
nicht mehr zulässig sind, weisen wir ohne  
Ausnahme zurück.

Kengersche Buchh. Gebhardt & Billich  
in Leipzig.

## Dringend zurück

[26379] erbitten wir alle zur Remission  
berechtigten Exemplare von:

**Dauthendey: Vom neuen Weibe  
und seiner Liebe.** 2 *M* ord.,  
1 *M* 35 *§* netto.

Nach dem 15. September 1900 nehmen  
wir keine Exemplare mehr zurück.

Berlin, 5. Juli 1900.

Schuster & Loeffler.

## Angebotene

### Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

[25917] In einer grossen süddeutschen Ver-  
lagshandlung ist zu baldigem Antritt die  
Stelle eines Assistenten bei den Her-  
stellungsarbeiten zu besetzen. Der Posten  
ist mit monatlich 150 *M* dotiert. Herren,  
die gute humanistische Vorbildung besitzen,  
auch französisch und englisch korrespon-  
dieren können, wollen sich baldgef. unter  
Beifügung von Photographie und Zeugnis-  
abschriften melden unter K. U. # 25917  
an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[25246] Zum 1. Juli suchen wir e. gut em-  
pfohlenen, zuverlässig und selbständig  
arbeitenden zweiten Gehilfen. Gehalt  
100 *M* pro Monat. Bewerbungen m. Photo-  
graphie erbeten.

Karlsruhe i. B.

Braun'sche Hofbuchhandlung

G. Billmeyer.

[26416] Zum 1. Juli d. J. wird ein junger  
Gehilfe gesucht, der auf dem Gebiete  
der kathol. Litteratur gute Kenntnisse auf-  
zuweisen hat. Derselbe kann event. eben  
die Lehre beendet haben. Anfangsgehalt  
90—100 *M* pro Monat. Gef. Angebote  
mit Photographie u. Empfehlung des der-  
zeitigen Chefs postwendend an die Ge-  
schäftsstelle des B.-V. unter M. # 26416  
erbeten.

[26113] Gehilfe mit besch. Anspr. findet  
bei mir sofort angenehme Stellung.

Max Hansen in Meldorf, Nordsee.



[26088] Für sofort suchen wir für unser Sortiment einen intelligenten, mögl. militärfreien Gehilfen (evang.). Gute Litteraturkenntnisse, Gewandtheit im Ladenverkehr, rasches u. genaues Arbeiten, sowie längeres Verbleiben unbedingt erforderlich. Gef. Bewerbungen sind Zeugnisabschriften und Photographie beizulegen.

Schulthess & Co. in Zürich.

[26203] Redaktionsgehilfe. — Für die Redaktion einer grösseren angesehenen Fachzeitung in Berlin wird eine jüngere Hilfskraft gesucht. Erfordernisse: Möglichst botanische Kenntnisse und engl. Sprachkenntnis, Stenographie, Gewandtheit im Verkehr mit Druckerei etc. Anfangsgehalt 120 M. Angebote u. Nr. 26203 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[26208] *Ein grosser Zeit-schriftenverlag sucht zu sofort einen ersten Gehilfen, der durch seinen Ausbildungsgang befähigt ist, den Chef zu vertreten. Nur Herren, die ähnliche Posten bereits bekleidet haben u. auf eine Lebensstelle reflektieren, wollen sich unter Angabe ihrer Gehaltsansprüche und Beifügung ihrer Zeugnisabschriften nebst Photogr. u. Referenzen unter 26208 an die Geschäftsstelle des B.-V. melden.*

[26131] Junger fleissiger Gehilfe mit Kenntnis der englischen oder der französischen Konversation für die Sommersaison bis Ende September sofort gesucht. Bewerbungen direkt mit Photographie.

Karlsbad, den 2. Juni 1900.

Stark'sche Buchhandlung.

[26278] Tüchtiger Sortimentengehilfe, militärfrei, flotter, durchaus selbständiger Mitarbeiter mit schöner Handschrift, vertraut mit allen Arbeiten des Sort. u. gewandt im Kundenverkehr, wird zu ehebald. Besetzung des 1. Postens gesucht, der sich bei befried. Leistungen zu angenehmer Lebensstellung gestalten kann. Kenntnisse des Reisebuchhandels u. modern. Antiquariats erwünscht, jedoch nicht Bedingung.

Anfangsgehalt 140 Kronen monatlich.

Strebsame Herren, die obigen Anforderungen zu verlässlich entsprechen, mindestens 25 Jahre alt sind u. auf dauernde Stellung reflektieren, werden gebeten, Angebote mit Zeugnisabschriften u. Photogr. einzusenden an

G. A. Seraphin,

Verl.- u. Sort.-Buch-, Kunst- u. Mus.-Handlg. in Hermannstadt (Siebenbürgen).

[26415] Tüchtiger Buchhändler mit guten Kenntnissen in der Papierbranche z. 1. Juli gesucht. Angeb. m. Photogr. u. Gehaltsansprüchen an d. Geschäftsstelle d. B.-V. unter D. E. 26415.

[26252] Antiquar. — Nach der Schweiz zur Neuaufnahme und Katalogisierung eines bedeutenden antiquarischen Lagers ein tüchtiger Antiquar gesucht. Darauf reflektierende Herren wollen gef. unter Chiffre E. E. 26252 mit Angabe der Gehaltsansprüche ihre Angebote d. d. Geschäftsstelle d. B.-V. einbringen.

[26384] Für instruktiven Posten in großem Berliner Zeitschriften-Verlag wird ein Gehilfe gesucht, der in Herstellung, auch von Illustrationen, und Vertrieb Erfahrung hat. Baldiger Eintritt erwünscht. Jahresgehalt 1800 M. Gef. Angebote unter 26384 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

[26281] Für ein St. Petersburger Haus wird ein erfahrener Gehilfe mit Sprachkenntnissen u. gef. Handschrift gesucht. Schriftliche Angebote befördert Fr. Ludw. Herbig in Leipzig.

[26353] Für Kontor und Verlag suche ich zum 1. Juli einen jüngeren Gehilfen, der rasch und sicher zu arbeiten versteht. Bestehender müßte zeitweilig Geschäftsbesuche in der Stadt mit übernehmen.

Angebote mit Zeugnisabschr. u. Photographie direkt erbeten.

E. C. Klotz,  
(vorm. C. Vansch, fgl. Hofbuchh.)  
in Magdeburg.

[26351] Infolge plötzlicher Erkrankung suchen wir für sofort einen jungen soliden Gehilfen, der — wenn auch soeben — eine gute Lehre in einem katholischen Sortiment absolviert hat und mit Lust und Liebe bestrebt ist, sich weiter auszubilden, wozu sich reiche Gelegenheit bietet.

Bewerbungsschreiben mit Angabe der Gehaltsansprüche und der bisherigen Thätigkeit direkt erbeten.

Alfr. Coppenrath's Sortiment  
in Regensburg.

[26406] Zum 1. Juli suche ich einen jüngeren Gehilfen mit guter Handschrift. Gef. Bewerbung sind Photographie und Zeugnisabschriften beizufügen.

Rostock i/W.

H. Wessel's Buch-, Kunst- u. Musikalienhdlg.  
(Carl Wessel).

## Gesuchte

### Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 S pro Zeile.

[26251] Jg. solid. Buchhdlggeh., 21 J., sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, z. 1. Juli Stelle in einer Sortimentbuchh. m. Nebenbranchen, am liebsten in Thüringen oder Westfalen. Suchender rechnet hauptsächlich auf selbst. u. dauernden Posten. Ansprüche bescheiden.

Gef. Angebote unter R. P. 26251 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[26373] Für einen jungen Gehilfen, der mit den Expeditionsarbeiten des Verlages völlig vertraut ist, und den ich aufs beste empfehlen kann, suche ich zum 1. Juli, event. später, Stellung.

Zu näherer Auskunft bin ich gern bereit.  
Eilenburg. C. W. Offenbauer.

[25615] Zur Aushilfe für d. Sommermonate Juli, August, September empfiehlt sich älterer erfahrener Buchhändler, vertrauenswürdig Persönlichkeit, bei mäßigen Saläransprüchen. Beste Referenzen. Gef. Angebote unter „Filiaalleitung“ 25615 an die Geschäftsstelle des B.-V.

[22793] Tücht. Buchhändler in mittl. J., früher selbst., m. 24jähr. Berufsthätigkeit im Sort. u. Verlage, sucht bei bescheid. Saläranspr. eine seiner vielseitig erprobten Thätigkeit angemessene, mögl. selbständ. Stellung. Eintr. könnte z. 1. Juli erf. Beste Empf. u. Ref. stehen z. Seite. Gef. Angeb. u. F. W. 22793 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[26417] Junger Buchhändler, gelernter Sortimentler, militärfrei, z. Bt. in einer größeren Leipziger Verlagsbuchhandlung thätig, sucht z. 1. Oktober passende Stellung im Verlag.

Beste Empfehlungen und Zeugnisse stehen zur Seite. Suchender reflektiert nur auf dauernde Stellung.

Gef. Angeb. erbitte unter B. A. # 26417 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

[26383] Buchhdlggeh., 23 J. alt, m. d. im Sort. u. Komm.-Gesch. vork. Arbeiten vollk. vertraut, Druckereiwesen nicht unerfahren, sucht zum 1. Juli ev. später Stellung. Angeb. erbitte unter D. D., Leipzig, hauptpostlagernd.

[26420] Berlin. — Jung. Mann, der mehr. Sem. stud., schon läng. Zeit im Sort. thätig, jetzt Stenograph, sucht Stellung als Volontär im Verlag, event. als Stenograph oder Privat-Sekretär. Gef. Angebote unter 26420 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[26205] Gehilfe, 10 J. b. Fach, davon 7 J. in best. renom. Berl. Sort.- u. Verlagsbh. thätig, sucht, gest. auf g. Zeugn., Stellung b. besch. Anspr. Gef. Ang. u. „Hochschule“, Danzig hauptpostl.

[26054] **Suche Stellung.**

Gef. Angebote unter # 26054 an Zimmermann in Glogau.

[23656] Junger Gehilfe, bisher im Sortiment thätig, Kenntnis der engl. u. franz. Sprache, sucht zum 1. Juli Stellung in Druckerei u. Zeitungsfach. Gef. Ang. unter H. M. 23656 an d. Geschäftsstelle d. B.-V.

### Befetzte Stellen.

[26390] Die bei mir frei werdende Gehilfenstelle ist besetzt; den Herren Bewerbern besten Dank.

Duisburg.

Carl ten Hompel.

### Vermischte Anzeigen.

#### Restauflagen,

Remittenden oder größere Posten von Prachtwerken, Jugendschriften, Romanen, popul. wissenschaftlichen Werken etc., zum Vertrieb unter der Hand, suche per Kasse zu kaufen.

Leipzig.

H. Dallmeier.

[26261] Ersuche vorkommendenfalls um Mitteilung des jetzigen Aufenthaltsortes von Dr. L. J. Herrklotz, zuerst in Martinskirchen, dann Heidelberg, Leipzig, zuletzt Zürich.

Auslagen werden gern ersetzt.

Berlin. Amelang'sche Sort.-Buchh.

[26328] **Gesucht**

die jetzige Adresse des Handelsschul-Professors

R. Kliemann, früher Wien.

Für freundl. Mitteilung würde ich sehr dankbar sein. Auslagen vergüte ich gern. Diskretion selbstverständlich.

Leipzig.

Raimund Gerhard.



**Photographie.** Aufnahmen [20046] von Gemälden, kunstgewerblichen Gegenständen etc.

**Lichtdruck.** Ausführung in Matt- und Glanz-Lichtdruck von Kunstblättern etc.

Gegründet 1850.

Für hervorragende Leistungen 32 erste Auszeichnungen.

**Jos. Albert**  
Hofkunstanstalt  
München, Kaulbachstr. 51 a.

Beste Ausführung aller modernen Reproduktionsarten.

Billige Preise.

Anfertigung von Zinkographien, Autotypieen, ganzen Prachtwerken, Broschüren, Buchdruck.

Ansichten, Leporello-Albuns, kunstgewerbliche Vorlagewerke, Kataloge etc.

**Kupferdruck.**

**Reise - Vertrieb.**

[25664]

Wir übernehmen den Vertrieb, auch Alleinvertrieb von Werken, die sich für den Reisebuchhandel eignen, event. kaufen wir auch ganze Auflagen en bloc per Kasse. Gef. Angebote erbitten wir direkt.

Leipzig, Inselstr. 10.

**Pagel & Co.**

[22611]

**KUNSTANSTALT**  
von  
**Albert Frisch**  
Kgl. Hoflieferant.  
BERLIN W. 35.

LIEFERT ALLE VORKOMMENDEN ARBEITEN AUF DEM GEBIETE DER MODERNEN ILLUSTRATIONS-TECHNIK u. KUNSTDRUCK.

**Lichtdruck \* Autotypie**  
**Farbenlichtdruck**  
**Zinkätzung \* Lithographie**  
**Dreifarbendruck u. Clichés.**

KOSTENANSCHLAG u. PROBE BEREITWILLIGST.

**Berichtigung.**

In der Anzeige der Firma W. Junk in Berlin in Nr. 125 betreffend

**Adressen von über 5300 Staats-Instituten aller fünf Welt-Theile aus sämtlichen Zweigen der exacten medicinischen und Natur-Wissenschaften**

muss es in der Unterschrift richtig heissen: Berlin NW. 5 (nicht NW. 35).

**Kalenderillustration!**

[26407] Klischees, möglichst in Strichmanier, verschiedenen Genres, die sich zum Abdruck auf grobem Papier eignen, werden zu kaufen oder zu leihen gesucht. Angebote, eventuell mit Probedrucken, erbeten.

**Gerstenberg'sche Buchhandlung**  
in Hildesheim.

[22392] Japan. Büttens-Papier in gelb u. weiss in den Formaten 51x62 — 65x95 — 73x104 u. 79x114 cm in gröss. Quanten sofort lieferbar. Emil Tennert in Berlin SW. 13, Importgeschäft aller Arten japan. Papiere.

[24759] **Billig, gut und schnell**  
druckt und übernimmt Aufträge v. Verlagswerken, Circularen, Katalogen etc.  
**Danner'sche Buchdruckerei**  
in Mühlhausen i/Thür.

[26076] **Erklärung.**

Von verschiedenen Seiten wird in übelwollender Weise verbreitet, dass meine Firma als Lieferantin von Schleuderfirmen diene. Ich bemerke, dass dies nicht der Fall ist, und dass nur eine völlig willkürliche Kombination mir eine Praxis andichtet, die einem rationell denkenden Kommissionär sonst nicht untergelegt zu werden pflegt.

Leipzig. **R. Stroller.**

**Inhaltsverzeichnis.**

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 4345. — Verzeichnis künftiger erscheinender Bücher. S. 4347. — Zum Gedächtnis Gutenbergs. S. 4347. — Kleine Mitteilungen. S. 4350. — Personalnachrichten. S. 4350. — Sprechsaal. S. 4350. — Anzeigenblatt. S. 4351-4368.

- |                                     |                                      |  |                                 |                                   |                                      |
|-------------------------------------|--------------------------------------|--|---------------------------------|-----------------------------------|--------------------------------------|
| Abel in Brln. 4351.                 | Costenoble 4358.                     | Helm in Hlbt. 4363.                      | Riepmannsohn 4366.              | Puttkammer & M. 4365.             | Stahlin-Krnsb. 4351. 4352(2).        |
| Adeermann's, K., Nchf. in Mü. 4365. | Dallmeier 4367.                      | Hengstenberg in Weit. 4365.              | Villenthal in Brln. 4351.       | Quiel 4359.                       | 4353. 4354. 4355. 4356 (2)           |
| Albert, Jos., in Mü. 4368.          | Danner'sche Buchdr. in Mühlh. 4368.  | Hertz in Le. 4367.                       | Vöffler in Dr. 4364.            | Reimer, D., 4353.                 | 4357. 4358. 4359 (2).                |
| Amelang'sche Sortbh. 4367.          | Deighton, Bell & Co. 4364.           | van Heteren, J. H. & G., 4361. 4366.     | Voreny in Le. 4363.             | Renger'sche Bch. 4366.            | Starqardt 4353.                      |
| André in Prag 4368.                 | Deubner in Mosk. 4362.               | Hiermann 4363. 4365.                     | Vuy, M., in Stu. 4363.          | Ritter in St. P. 4352. 4359.      | Stark in Karlsb. 4367.               |
| Anh., Diter., in Le. 4359.          | Deubner in Riga 4364.                | Hirchwald, H., in Brln. 4358.            | Vägenrichsen & Dr. 4356. 4359.  | Röhlscheld & C. 4365.             | Stauffner 4363.                      |
| Artaria & Co. 4354.                 | Denerlich in Göt. 4364.              | Hoffmann, R., in Le. 4365.               | Wahr'sche Bch. in Kaufb. 4365.  | Römer in Biesb. 4365.             | Steiger & Co. in N. Y. 4362.         |
| Asher & Co. 4365.                   | Diepolder 4361. 4364.                | Hoffmeister 4362.                        | Weyer'sche Bch. in Kaufb. 4365. | Rosenthal, L., in Mü. 4364.       | Steinb. Brl. 4358.                   |
| Attinger frères 4361.               | Dieterich'sche Antobh in Göt. 4362.  | Hofmann, R., in Le. 4365.                | Weyer'sche Bch. in Kaufb. 4365. | Rosenzweig's Nchf. 4361.          | Strauß Bel. in Bonn 4351.            |
| Bogel in Mühlh. 4359.               | Doerffeldt 4363.                     | Hofmeister 4362.                         | Weyer'sche Bch. in Kaufb. 4365. | Rohberg'sche Hofbh. 4366.         | Streller 4368.                       |
| Baer & Co. 4363. 4364. 4366.        | Drucker, Gebr., in Padua 4365.       | Homann in Danz. 4366.                    | Weyer'sche Bch. in Kaufb. 4365. | Schacherl & M. 4366.              | Tennert in Brln. 4368.               |
| Bartels in Sonneb. 4364.            | Edbecke in Lissa 4365.               | ten Hompel 4367.                         | Weyer'sche Bch. in Kaufb. 4365. | Schauenburg in Vahr 4356.         | Teubner in Mühl. 4365.               |
| Bedhold in Jelf. a. M. 4357.        | Eggers & Co. 4362. 4365.             | Hoppentrath in Dsnabr. 4358.             | Weyer'sche Bch. in Kaufb. 4365. | Schubin, H. & D., 4359.           | Thelemann in Weimar 4266.            |
| Bloem 4351.                         | Engelmann in Le. 4357.               | Industrie- u. Handelsgej. in Mosk. 4365. | Weyer'sche Bch. in Kaufb. 4365. | Scherzer jun., H.-B., 4351.       | Tübel in Wien 4366.                  |
| Bömer 4361.                         | Fahbender 4366.                      | Junt in Brln. 4368.                      | Weyer'sche Bch. in Kaufb. 4365. | Schmelzer in Bernb. 4365.         | Thienemann's Sort. in Gotha 4362.    |
| Borntraeger, Gebr., 4351.           | Fleischer, C. Jr., in Le. 4365.      | Kant in Oera 4365.                       | Weyer'sche Bch. in Kaufb. 4365. | Schmidt in Halle 4362.            | Ulrich & Co. in Charl. 4366.         |
| Braun'sche Hofbh. 4366.             | Fontane & Co. 4366.                  | Karger 4365.                             | Weyer'sche Bch. in Kaufb. 4365. | Schneider in Mühl. 4365.          | Unger in Göt. 4362.                  |
| Bremer in Straß. 4361.              | Freisch in Brln. 4368.               | Klein in Jweibr. 4365.                   | Weyer'sche Bch. in Kaufb. 4365. | Scholz in Brsl. 4364.             | Verza 4361.                          |
| Buchgewerbe-Museum, Dresd., 4364.   | Gerhard in Le. 4363. 4367.           | Kleinmann & Co. 4359.                    | Weyer'sche Bch. in Kaufb. 4365. | Schöningh, F., in Dsnabr. 4366.   | Vieweg in Quedl. 4355.               |
| Buchh., Akad., in Göt. 4362.        | Gerstenberg'sche Bch. in Hlbt. 4368. | Kloy in Magdeb. 4367.                    | Weyer'sche Bch. in Kaufb. 4365. | Schöningh, F., in Pad. 4364.      | Vogel, F. G. W., 4358.               |
| Buchh., Akad., in Le. 4361. 4362.   | Goldschmidt, K., in Brln. 4354.      | Köhler in Dr. 4365.                      | Weyer'sche Bch. in Kaufb. 4365. | Schöningh, F., in Mü. 4361. 4362. | Voigtländer in Freib. 4362.          |
| Buchh. d. Ev. Stifts in Cobf. 4363. | Grubel & Co. 4364.                   | Koppe in Nordh. 4362.                    | Weyer'sche Bch. in Kaufb. 4365. | Schöningh, F., in Mü. 4361. 4362. | Voigtländer's Sort. in Kreuzn. 4362. |
| Bültmann & G. 4361.                 | Gurttentag G. m. b. H. 4361.         | Körber in Bern 4362.                     | Weyer'sche Bch. in Kaufb. 4365. | Schöningh, F., in Mü. 4361. 4362. | Wos in Essen 4365.                   |
| Burmann in Cob. 4363.               | Habicht in Bonn 4364.                | Kräuter in Worms 4363.                   | Weyer'sche Bch. in Kaufb. 4365. | Schöningh, F., in Mü. 4361. 4362. | Waxentien 4366.                      |
| Buz in Dag. 4365.                   | Hakarath 4364.                       | Kravani 4366.                            | Weyer'sche Bch. in Kaufb. 4365. | Schöningh, F., in Mü. 4361. 4362. | Weber, W., in Brln. 4364.            |
| Buzarovits 4366.                    | Halm & G. 4366.                      | Leilger & Co. 4366.                      | Weyer'sche Bch. in Kaufb. 4365. | Schöningh, F., in Mü. 4361. 4362. | Wessel in Rostok 4367.               |
| Caesmann sen. 4361.                 | Hannemann's Bch. in Brln. 4361.      | Mühl, W. H., in Brln. 4365.              | Weyer'sche Bch. in Kaufb. 4365. | Schöningh, F., in Mü. 4361. 4362. | Wilgeroth 4365.                      |
| Claudius & G. 4357.                 | Hansen in Weid. 4366.                | Ränge in Dr. 4365.                       | Weyer'sche Bch. in Kaufb. 4365. | Schöningh, F., in Mü. 4361. 4362. | Wittam's & N. 4361.                  |
| Coppentrath's Sort. in Reg. 4367.   |                                      | Rattmann 4455.                           | Weyer'sche Bch. in Kaufb. 4365. | Schöningh, F., in Mü. 4361. 4362. | Wolters, J. B., in Bron. 4362.       |
|                                     |                                      | Ray 4364.                                | Weyer'sche Bch. in Kaufb. 4365. | Schöningh, F., in Mü. 4361. 4362. | Wunderling in Reg. 4357.             |
|                                     |                                      | Reingfeld'sche Bch. 4362.                | Weyer'sche Bch. in Kaufb. 4365. | Schöningh, F., in Mü. 4361. 4362. | Wimmermann in Glog. 4367.            |
|                                     |                                      | Lenz in Le. 4366.                        | Weyer'sche Bch. in Kaufb. 4365. | Schöningh, F., in Mü. 4361. 4362. | Wuchschwerdt in Weimar 4365.         |

**Hierzu 1 Beilage: Wöchentliches Verzeichnis der Neuigkeiten.**

Berantwortlicher Redakteur: Max Ebers. — Verlag: Geschäftsstelle des Vortereins der Deutschen Buchhändler (G. Thoma & Len, Geschäftsführer). — Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Solvitastraße.